

Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 50.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Kalenderviertel
Einzeln Nummern K 2000 — bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

Stadt Wien

Er scheint jeden Mittwoch und Samstag.



Schriftleitung:
Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

für den Buchhandel:
Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 82.

Samstag 13. Oktober 1923

Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 17. und 24. September. — Nichtigstellung. — Landes-sanitätsrat vom 7. Juli. — Bezirksvertretungen: Mariabist vom 27. September, Neubau vom 20. September, Alsergrund vom 26. September, Hietzing vom 22. September. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 30. September bis 6. Oktober. — Baubewegung vom 10. bis 12. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Auktationschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss

für

Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

Bericht

über die Sitzung vom 17. September 1923.

Vorsitzender: Gk. Täubler.

Amtsß. StM.: Speiser.

Anwesende: Die Gk. Doppler, Grünwald, Klimes, Meidl, Potorny, Rummelhardt, Skaret und Gabriele Walter; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Kierer, Bod und Mag. Koär. Dr. Honigmann.

Schriftführer: Mag. Konz. Prakt. Dr. Dulehla.

Gk. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Speiser:

(Z. 1082, M. Abt. 2, 10102.) Zur Nachsicht der Dienstesunterbrechung des Volksschullehrers Fritz Grabo im Stenographieunterrichte vom Ende des Schuljahres 1921/22 bis 1. März 1923 für die Bemessung der Remuneration für den Stenographieunterricht wird die Zustimmung verweigert.

(Z. 1162, M. Abt. 2, 5128.) Der Rang des Rechnungsoffiziales Friedrich Schmidbauer wird auf Gruppe IIa vom 31. Jänner 1921 in der 7. Bezugsklasse, 3. Stufe, richtiggestellt. Gleichzeitig wird die Vorrückung in die 6. Bezugsklasse, 1. Stufe, mit dem Range vom 31. Jänner 1923 ausgesprochen.

(Z. 1172, M. Abt. 2, 11092.) Die Auszahlung der nach der am 2. August 1923 verstorbenen Oberkontrollorwitwe Laura Widenhauser unbehoben erliegenden Witwenpension pro August 1923 im Betrage von 1.168.720 K an deren Tochter Laura Schetmayer wird genehmigt.

(Z. 1245, M. Abt. 13 a, 2256.) Dem Ansuchen des Totengräbers des Lainzer Friedhofes Ernst Ludwig um Belassung der Totengräberstelle dieses Friedhofes wird keine Folge gegeben.

(Z. 1221, M. Abt. 1, 591.) Der Gemeinderatsausschuss I stimmt der vertragsmäßigen Bestellung eines technischen Vertragsbeamten unter den in der Vorlage enthaltenen Bestimmungen zu.

(Z. 1248, M. Abt. 9, 6158.) Für das Wiener Versorgungsheim und das Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz wird der in der vorgelegten Tabelle ausgewiesene Personalstand neu festgesetzt. Dieser Stand gilt als Höchststand und darf nicht überschritten werden. Die derzeit in einzelnen Kategorien noch über diesen Höchststand vorhandenen Angestellten sind so bald als möglich im Wege des Stellenausgleiches einer geeigneten anderen

Benutzung zuzuführen und dürfen im Falle ihres Abganges nicht mehr ersetzt werden. Desgleichen ist die Neuaufnahme von Personal, insbesondere auch jene von Ersatzkräften für eine Kategorie insoweit unstatthaft, als der Stand dieser Kategorie nicht unter den neustemisierten Höchststand gesunken und die Besetzung der in Betracht kommenden Posten durch überzählige Angestellte möglich ist.

(Z. 1084, M. Abt. 2, 2136.) Dem Oberlehrer i. R. Johann Kuntzsch wird für die subsidiäre Erteilung des katholischen Religionsunterrichtes an der Knaben- und Mädchenvolkschule 21. Deublergasse 19/21 jener Betrag als Remuneration flüssig gemacht, der ihm gebührt hätte, wenn er schulbehördlich mit der Unterrichtserteilung betraut worden wäre.

(Z. 1114, M. Abt. 2, 10175.) Zur Verminderung der Lehrverpflichtung des Bürgerschullehrers Josef Hoffmann um acht wöchentliche Unterrichtsstunden wird für die Dauer des Schuljahres 1923/24 die Zustimmung erteilt.

(Z. 1115, M. Abt. 2, 9165.) Dem Rechnungsobercebidenten Leopold Mad wird ausnahmsweise unter billiger Berücksichtigung der näheren Umstände die seinerzeitige Verzögerung infolge verspätet abgelegter Prüfung aus der Staatsverrechnung nachgesehen und ihm die in Abzug gebrachte Zeit von zehn Monaten und acht Tagen für die Zeitvorrückung angerechnet, so daß sich sein gegenwärtiger Bezugsrang in Gruppe IIa/5/1 vom 24. Mai 1923 auf den 16. Juli 1922 verschiebt. Als neuen Reihungsrang erhält Mad 6/3 vom 16. Juli 1922 und wird mit der neuen Reihungsnummer 652 a zwischen die Rechnungsexpeditenten Hans Pischinger und Franz Amüller eingereiht. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der 1. April 1923.

(Z. 1960, M. Abt. 2, 10289/22.) Der Hilfsarbeiter (Schwerarbeiter) Alois Besely wird als Heizer für die Kühlanlagen in die Gruppe VI umgereiht und erhält mit Wirksamkeit vom 1. August 1922 den Rang VI/8/1 vom 9. September 1920.

(Z. 1147, M. Abt. 2, 11262.) Die Kanzeleikraft des städtischen Fuhrwerksbetriebes Alois Mohr wird der Allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und als provisorischer Beamter des Kanzelehilfsdienstes des städtischen Fuhrwerksbetriebes in Gruppe IV, Bezugsklasse 9, Stufe 6, mit dem Range vom 14. Juni 1922 eingereiht.

(Z. 1149, M. Abt. 2, 11510.) Der Anna Kutschera wird nach ihrer am 14. Oktober 1922 verstorbenen Mutter, der Wäscherin Theresia Tesly, ausnahmsweise der Todfallsbeitrag in der Höhe von 3.622.260 K zuerkannt.

(Z. 1161, M. Abt. 2, 11639.) Zur Versetzung der Volksschullehrerin Marie Kosar, des katholischen Religionslehrers Konrad Fisch und der Behreinnen der französischen Sprache Josefina Mud

und Franziska Vater in den dauernden Ruhestand wird die Zustimmung erteilt.

(3. 1073, M. Abt. 2, 12861/22.) Die Auszahlung eines Pensionsrückstandes in der Höhe von 2.332.220 K nach der verstorbenen Arbeitslehrerin i. R. Rosa Warenitsch an deren Schwester Marie Warenitsch wird genehmigt, die Bewilligung einer fortlaufenden Zuwendung an dieselbe jedoch abgelehnt.

(3. 1144, M. Abt. 2, 9814.) Der Schlosser (Saisonarbeiter) der gemeinsamen Werkstätten der Humanitätsanstalten in Lainz Karl Müller wird mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1923 der Allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und unter Anrechnung von zwei Jahren und zehn Monaten Privatdienstzeit mit dem Range VI/9/6 vom 4. September 1921 als Professionist eingereiht.

(3. 1062, M. Abt. 2, 14341/21/235.) Die Wäscheverwahrerin Friederike Schmid der Pflegeanstalt „Steinhof“ wird ad personam in die Gruppe IV, der Gärtner daselbst Johann Kochberger gleichfalls ad personam in die Gruppe V umgereiht.

(3. 1118, M. Abt. 2, 16864/22.) Dem Ansuchen des quieszierten Bauoberaufsehers Adolf Willersdorfer um Reaktivierung wird Folge gegeben; er wird mit Wirksamkeit vom 16. April 1923 als Bauoberaufseher mit dem Range vom 1. März 1922 in Gruppe IV, Bezugsklasse 6, Stufe 3, wieder in den Dienst gestellt.

(3. 1112, M. Abt. 2, 356.) Dem städtischen Sanitätsdiener des Ruhestandes Heinrich Wieseneder wird in Anbetracht der Geringfügigkeit des ihm als pensionierten Diener der Theresianischen Akademie zustehenden Ruhegenusses nachträglich und auch für die Zukunft der Teuerungsbetrag der städtischen Pensionisten ausnahmsweise und bis auf weiteres belassen.

(3. 1241, M. Abt. 1, 590.) Der Punkt 3 des Dienstvertrages der Bedienerinnen in den Bezirksjugendämtern wird mit Wirksamkeit vom 1. August 1923 in folgender Weise abgeändert: Ich erhalte für diese Dienstleistung eine Entlohnung in der für jeweils für die Bedienerinnen der anderen Bezirksjugendämter festgesetzten Höhe, monatlich in nachhinein (2500 fiktiver schemamäßiger Bezug mal Index).

(3. 1237, M. Abt. 12, 16625.) Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 25. September 1922 wird geändert und hat Punkt 4 a des Gemeinderatsausschlußbeschlusses vom 8. Mai 1922, Z. 1/1068, nunmehr zu lauten: Eine monatliche Entlohnung ab 1. Juli 1922 von 250.000 K.

(3. 1236, M. Abt. 2, 1873/22.) Offizial Rudolf Graf wird mit dem Stichtage 1. Jänner 1923 in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten übernommen und erhält in der Gruppe II a den Bezugsrang 7/3 vom 3. Jänner 1922. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der auf den Ausschlußbeschuß nachfolgende Monatserste.

(3. 1151, M. Abt. 2, 11525.) Im Sinne des § 148, Absatz 2 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 72, zur Versetzung der Volksschullehrerinnen Julie Erb, Kornelia Drazil, Marie Wasserbauer und Josefine Böll in den dauernden Ruhestand wird die Zustimmung erteilt.

(3. 1219, M. Abt. 1, 594.) Der mit Architekt. Fritz Prerovskly zu M. Abt. 1, 376, abgeschlossene Vertrag wird auf die Dauer von zwei Monaten, d. i. bis 31. Oktober 1923 verlängert.

(3. 1030, M. Abt. 1, 186.) Den als Professionisten verwendeten Hausdienern der Rathausverwaltung Josef Knittel und Robert Paschinger wird ausnahmsweise für die Dauer ihrer gegenwärtigen Verwendung die Professionistenzulage im Sinne des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 26. Juni 1922, Z. 1644, mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1922 zuerkannt.

(3. 1133, M. Abt. 2, 6641.) Zeren früheren Landesirrenpflegepersonen, die in der Zeit vom 1. Jänner 1922 bis einschließlich zum 30. April 1923 in den Ruhestand getreten sind, ist, dafern dies für sie günstiger ist, für die Zeit von dem dem Pensionierungsbeschlusse folgenden Monatsersten an bis zum 30. April 1923 der Landesmärzbezug 1921 nebst jeweiliger indexmäßiger Vervielfachung der Pensionsbemessung zugrunde zu legen. Die Grundsätze der Landesbefoldungsordnung sind anzuwenden.

(3. 1174, M. Abt. 2, 4987.) Die Flüssigmachung eines Vertrages von 5.054.400 K als Todesfallsbeitrag nach der Arbeitslehrerin i. R. Rosa Lippert an Mauritius Lippert wird genehmigt.

(3. 1083, M. Abt. 2, 7839.) Die Flüssigmachung der nach dem am 4. Juni 1923 verstorbenen Volksschullehrerin i. R. Rosa Moyer unbehobenen Junipension in der Höhe von 1.460.777 K an deren Tochter Rosa Mayer, verehel. Hanusch, wird genehmigt.

(3. 1140, M. Abt. 2, 10138.) Der Lehrerswitwe Agnes Konold wird die Weiterbelassung des Erziehungsbeitrages für ihren Sohn Wilhelm auf die Dauer seiner technischen Hochschulfstudien, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, bewilligt.

(3. 1125, M. Abt. 2, 7565.) Die definitive Pflegerin der Pflegeanstalt „Steinhof“ Josefina Roudella, seit Dezember 1921 in Verwendung als Inventarpfegerin (Oberpflegerin Stellvertreterin), wird nachträglich in Gruppe VI umgereiht, und zwar mit der Rechtswirkung vom 1. Jänner 1922. Der neue Rang ist der 1. Jänner 1922 in Gruppe VI/7/1. Die höheren Bezüge gebühren rückwirkend vom 1. Mai 1923 an.

(3. 1136, M. Abt. 2, 8440.) Es wird die Bewilligung zur Weiterbelassung des normalmäßigen Erziehungsbeitrages von jährlich 6048 K für Hermann Müller, Rechnungsbekleidenswaise, geboren 21. Mai 1902, ab 1. Juni 1923 bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist bis 21. Mai 1926, eventuell bis zu einer früheren anderweitigen Versorgung erteilt.

(3. 1105, M. Abt. 2, 9973.) Die im freien Vertrage bestellte Küchengehilfin des Versorgungshauses St. Andrä Rosa Teufel ist unter Anrechnung ihrer seit 1. Juni 1919 zurückgelegten Dienstzeit, jedoch ohne Aenderung der rechtlichen Natur des Dienstverhältnisses vom 1. August 1923 an nach Gruppe VIII des allgemeinen Angestelltenchemas zu entlohnen.

(3. 1154, M. Abt. 2, 14731/22.) Der Hilfsarbeiter in Gruppe VIII Max Borian wird mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1923 als Heizer in Gruppe VI mit dem Range VI/7/1 vom 1. Jänner 1923 überreicht.

(3. 1165, M. Abt. 1, 576.) Die Entlohnung des Personales der Kalkwerke Kaltenbrunn, Ges. m. b. H., nach den Lohnansätzen des Bauarbeiterverbandes wird bis auf weiteres genehmigt.

(3. 1063, M. Abt. 2, 7219.) Die Küchenleiterinnen Marie Hofbauer und Katharina Mattesich der Kinderheerbergen Tiboli und Grinzing werden ohne Aenderung des vertragmäßigen Charakters ihrer Anstellung die Bezüge der Gruppe VI (Oberköchinnen) verbleiben.

(3. 1110, M. Abt. 1, 509.) Der leitenden Köchin des Versorgungshauses in Mauerbach Elise Zinsführ werden ab 1. Juni 1923 die Bezüge der Bezugsklasse 9/6 des Gehaltschemas ohne Aenderung der rechtlichen Natur ihres Vertragsverhältnisses zuerkannt.

(3. 1102, M. Abt. 1, 542.) Der Gemeinderatsausschuß I genehmigt die aus der Vorlage ersichtlichen Remunerationsansätze der Lehrpersonen mit Wirksamkeit vom 1. August 1923.

(3. 1119, M. Abt. 2, 6791.) Der derzeit nach Klasse 9, Stufe 1, entlohnte Hausarbeiter des Versorgungshauses Baumgarten Anton Mülli wird ohne Aenderung der rechtlichen Natur seines Dienstverhältnisses vom 1. August 1923 an nach Gruppe VIII/9/2 (Rang vom 8. Februar 1923) entlohnt.

(3. 1075, M. Abt. 2, 8719.) Die Anerkennung des Sterbequartales im Betrage von 9800 K nach der Lehrerin der französischen Sprache Eveline Pettersch an die Mutter Eveline Pettersch im Sinne des § 38 des Gesetzes vom 3. Juli 1919, L.-G.-Bl. Nr. 193, wird genehmigt.

(3. 1039, M. Abt. 9, 3292.) Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 18. Juni 1923, Z. 848, betreffend die grundsätzliche Ablehnung der Dienstzeitverlängerung für den Hilfsarzt Dr. Eugen Wechsel wird aufgehoben. Die Weiterverwendung Dr. Eugen Wechsel's als Hilfsarzt des Wiener Versorgungshauses mit den Bezügen eines Sekundärarztes 1. Klasse wird für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1923 ausnahmsweise bewilligt.

(3. 1116, M. Abt. 1, 548.) Den Lehrlingen des Stadtgarteninspektorates wird rückwirkend vom 1. Juli 1923 ein wöchentlicher Kostgeldbeitrag von 54.000 K im ersten, 67.500 K im zweiten und 81.000 K im dritten Lehrjahre zuerkannt; allfällige Ueberstunden sind mit 2000 K zu vergüten.

(3. 117, M. Abt. 1, 538.) Der Gemeinbearzt Dr. Eugen Wartmann in Eggenburg wird ab 5. Juli 1923 mit der konservierenden Zahnbehandlung der Böglinge der Erziehungsanstalt Eggenburg unter den im vorliegenden Vertragsentwurfe vom 15. Juni 1923 festgesetzten Bedingungen betraut.

(3. 1217, M. Abt. 2, 8983.) Dem Ansuchen der Anna Toppel, Bürgerschuldirektorin, um Anerkennung des Erziehungsbeitrages ihrer Tochter Amalia bis zur Vollenbung ihrer Studien, längstens jedoch bis zum vollendeten 24. Lebensjahre, wird keine Folge gegeben.

(3. 1220, M. Abt. 1, 593.) Der am 31. August 1923 abgelaufene Vertrag des Chefarchitekten Adolf Voos wird auf zwei Monate, das ist bis 31. Oktober 1923 verlängert.

(3. 1206, M. Abt. 2, 5669.) Der Pfleger der Heil- und Pflegeanstalt „Steinhof“ Anton Korinek wird mit Rechtswirkung vom 1. Oktober 1923 an als Bingergehilfe in den Stand des technisch-administrativen Personales der Heilanstalt „Steinhof“ überfetzt.

(3. 1200, M. Abt. 32, 1386.) Die Werkleiterstelle in den Wiener städtischen Granitwerken Mauthausen (öffentliche Ausschreibung vom Juni 1923, Gemeinderatsausschuß I vom 28. Mai 1913, Aussch. 3. I, 734) wird dem Josef Soukup auf Grund seines Ansuchens vom 24. Juni 1923 verliehen. Die angeforderte Vergütung der Uebersiedlungskosten wird ihm zugestanden. Der Dienstvertrag mit dem Genannten ist im Sinne des vorgelegten Vertragsentwurfes abzuschließen.

(3. 1189, M. Abt. 2, 9844.) Offizial Richard Polorny wird mit dem Stichtage 1. Mai 1923 in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten überfetzt und erhält in Gruppe IIa den Rang 7/8 vom 27. April 1923. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der dem Ausschlußbeschlusse folgende Monatserste.

(3. 1196, M. Abt. 2, 11112.) Die Auszahlung der nach dem am 7. August 1923 verstorbenen pensionierten technischen Beamten Florian Nähr unbehoben erliegenden Pension pro August 1923 in der Höhe von 751.910 K an dessen Lebensgefährtin Marie Capel wird genehmigt.

(3. 1183, M. Abt. 2, 10951.) Die Flüßigmachung eines Todesfallsbeitrages nach der am 9. Juli 1923 verstorbenen Arbeitslehrerin i. R. Wilhelmine Pellich im Betrage von 5.358.960 K an deren Schwester Maria Theresia Munkl wird genehmigt.

(3. 1191, M. Abt. 9, 6106.) Der ärztliche Hospitant im Krankenhause der Stadt Wien in Lainz Dr. Wilhelm Haardt wird vom 1. August 1923 an zum Assistentenarzt der Pathnologischen Abteilung dieses Krankenhauses bestellt.

Nachstehende Ansuchen um Klassenbörückungen werden genehmigt:

(3. 1218, M. Abt. 2, 12317 bis 12323)

(3. 1090, M. Abt. 2, 10364 bis 1374)

(3. 1193, Kontr. Amt 3. 2913) Leopold Müllner, Kontrollamtsoberevident, 4. Bezugsklasse, 1. September 1923.

Nachstehende Ansuchen um Lehrerurlaube werden genehmigt:

(3. 1222, M. Abt. 2, 12270) Marie Weigl, Volksschullehrerin, zum Zwecke der Abhaltung von Kursen für Werkunterricht in der Zeit zwischen 16. September 1923 bis 31. August 1924 unter Belassung der Bezüge;

(3. 1071, M. Abt. 2, 9383) Friedrich Barth, Volksschullehrer, für die Zeit vom 1. September bis 31. Oktober 1923 zu Studienzwecken gegen Einstellung der Bezüge, jedoch termingemäße Einzahlung der Pensionsfondsbeiträge;

(3. 1099, M. Abt. 2, 10327) Volksschullehrer Johann Heger, Heinrich Wolf, Franz Giebelhauser und Friedrich Rammel zwecks Dienstleistung an der Heimschule des Volksschuljungenheimes im 18.

Bezirk für die Zeit vom 1. September 1923 bis Ende des Schuljahres 1923/24 unter Belassung der Bezüge, ferner zur Herabsetzung der Lehrverpflichtung der Handarbeitslehrerin Franziska Edelmann um zehn Stunden wöchentlich aus dem gleichen Grunde und für dieselbe Zeit;

(3. 1141, M. Abt. 2, 10339) Volksschullehrerin Anna Mendyla vom 1. September 1923 an bis auf weiteres, längstens jedoch bis zur Erledigung des Abbauansuchens gegen Einstellung der Bezüge, jedoch termingemäße Einzahlung der Pensionsfondsbeiträge;

(3. 1081, M. Abt. 2, 10108) Volksschullehrerin Margarete Vorbach und der Volksschullehrerin Johanna Elisabeth Schmidt zwecks Dienstleistung an der Volksschule der Klinik Pirquet für die Zeit vom 1. September 1923 bis 30. Juni 1924 unter Belassung der Bezüge.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden bewilligt:

(3. 1170, M. Abt. 23, 1544) Bau des Rinderstallgebäudes V im Schlachthofe St. Mary;

(3. 1091, M. Abt. 23, 1409) Bau der Kinderübernahmestelle im 9. Bezirke;

(3. 1177, M. Abt. 23, 1326) Bau der Aufbahnhalle am Zentralfriedhofe;

(3. 1176, BauD. 1716) Bau der städtischen Wohnhäuser in der Rögergasse im 9. Bezirke;

(3. 1092, M. Abt. 23, 1341) Erweiterung des Fuchsenfeldhofes 12. Neuwallgasse;

(3. 1129, M. Abt. 23, 1447) Errichtung eines öffentlichen Marktes in der Geißelbergstraße im 11. Bezirke;

(3. 1173, M. Abt. 1, 580) Bauinspektor Ing. Karl Schartelmüller;

(3. 1192, M. Abt. 33, 1653) Instandsetzungsarbeiten auf der Salztorbrücke, Bauführerzulage.

Nachstehende Ansuchen um Waisenpensionen, beziehungsweise Erziehungsbeiträge, beziehungsweise Witwenpensionen, beziehungsweise Abfertigungen werden genehmigt:

(3. 1182, M. Abt. 2, 11521) Marie Bachmayer, Schulwartswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 31.860 K;

(3. 1171, M. Abt. 2, 11284) Adele Gisel, Kanaloberaufseherwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 33.480 K;

(3. 1080, M. Abt. 2, 9660) Franziska Kastel, Straßenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 17.550 K;

(3. 1194, M. Abt. 2, 10321) Agnes Wittmann, technische Oberrevidentenswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 57.510 K;

(3. 1107, M. Abt. 2, 10126) Gisela Kunrath, Kanzleioberoffizialswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 35.640 K;

(3. 1108, M. Abt. 2, 10206) Anna Aufgebauer, Friedhofshilfsarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 18.090 K;

(3. 1079, M. Abt. 2, 9659) Marie Fröhlich, Architektenwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 70.200 K;

(3. 1078, M. Abt. 2, 9044) Anna Harbich, Bauratswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 89.100 K;

(3. 1077, M. Abt. 2, 8699) Anna Sperner, Straßenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 18.630 K;

(3. 1087, M. Abt. 2, 9008) Marie Mudenhuber, Straßenarbeiterwitwe, Abfertigung im Betrage von 15.969.700 K;

(3. 1092, M. Abt. 2, 10003) Emilie Lorenz, Straßenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 17.550 K;

(3. 1093, M. Abt. 2, 10083) Anna Volli, Straßenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 16.470 K;

(3. 1123, M. Abt. 2, 9670) Emilie Malek, Sanitätsobereinspektorwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 37.800 K;

(3. 1134, M. Abt. 2, 10775) Elisabeth Neubauer, Straßenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 18.630 K;

(3. 1097, M. Abt. 2, 10008) Anna Schreyel, Feizerwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 22.275 K und Erziehungsbeitrag für das unmündige Kind Anna Ernestine im Jahresbetrage von 4455 K;

(3. 1169, M. Abt. 2, 21887/21) Franz und Marie Heinisch, Straßenarbeiterwollwäfen, Waisenpension im Jahresbetrage von zusammen 817 K 60 h;

(3. 1185, M. Abt. 2, 10766) Marie Reiner, Straßenarbeiterwitwe, Abfertigung im Betrage von 11.075.184 K;

(3. 1211, M. Abt. 2, 11841) Franziska Wanko, Oberamtsgehilfenswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 31.860 K;

(3. 1230, M. Abt. 2, 11976) Wilhelmine Mith, Ratsdienerswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 31.860 K;

(3. 1197, M. Abt. 2, 11381) Marie Fucit, Schlächthofarbeiterwitwe, Witwenpension im Betrage von 19.170 K;

(3. 1203, M. Abt. 2, 11593) Theresie Bösel, Steueramts-offizialswitwe, Witwenpension im Betrage von 33.480 K;

(3. 1204, M. Abt. 2, 11586) Berta Gylet, Oberrechnungsrats-witwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 70.200 K und Erziehungsbeitrag für das unverförgte Kind Renata im Betrage von 14.040 K;

(3. 1205, M. Abt. 2, 11537) Theresie Pohl, Hausaufseher-witwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 21.600 K und Erziehungsbeitrag für das unmündige Kind Karl im Betrage von 4320 K jährlich;

(3. 1212, M. Abt. 2, 11169) Franz Mannhal, Straßen-arbeiterwollwaife, Waisenpension im Jahresbetrage von 9855 K;

(3. 1239, M. Abt. 2, 11599) Klara Machel, Marktkommissärs-witwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 39.852 K;

(3. 1240, M. Abt. 2, 12163) Anna Güttler, Kontrollamts-revidentenswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 28.620 K, Erziehungsbeitrag für das unmündige Kind Elisabeth im Jahres-betrage von 5724 K;

(3. 1238, M. Abt. 2, 12181) Auguste Busfit, Obermonteurs-witwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 31.860 K und Erziehungsbeitrag für das unverförgte Kind Johann im Jahres-betrage von 6372 K;

(3. 1246, M. Abt. 2, 12161) Cäcilie Strebinger, Hausober-aufseherwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 27.000 K und Erziehungsbeiträge für die vier unverförgten Kinder Marie, Berta, Johanna, Leopold im Jahresbetrage von je 5400 K.

(3. 1124, M. Abt. 2, 7982.) Der normalmäßige Erziehungs-beitrag von jährlich 11.880 K für Oskar Sprinzl, technische Ober-inspektorswaise, ab 1. Juni 1923 bis zur Vollendung der Studien, längstens aber bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, das ist bis 22. Februar 1924, eventuell bis zu einer etwa früher ein-tretenden anderweltigen Versorgung, wird bewilligt.

Dem Gemeinderatsausschusse I werden folgende Geschäftsstücke zur nachträglichen Genehmigung vorgelegt:

(3. 1199, M. Abt. 1, 577.) Wiener Internationale Messe- Herbstmesse 1923, Feuerwachegebühren.

(3. 1227, M. Abt. 1, 588.) Dr. Erwin Wurm, Magistrats-kommissär i. N., ausnahmsweiser Ruhegenuß.

(3. 1127, M. Abt. 1, 549.) Heilanstalt „Spinnerin am Kreuz“, Entlohnung des Personals.

(3. 1138, M. Abt. 1, 577.) Maßnahmen zur Verringerung der Lehrpersonen an den öffentlichen Volks- und Bürgerschulen Wiens.

An den Stadtsenat und Gemeinderat werden folgende Geschäftsstücke weitergeleitet:

(3. 1244.) Erhöhung der Jahresgaben.

(3. 1234.) I. städtisches Waisenhaus 19. Hohe Warte 5: Kündigung der Schwestern.

(3. 1233.) VIII. städtisches Waisenhaus 12. Viertelgasse 15: Kündigung der Schwestern.

(3. 1209.) Ausgestaltung der Tuberkulosefürsorgestellen. Errichtung dreier neuer Stellen im 5., 11. und 17. Bezirke.

(3. 1198.) Lagerarbeiter des Wirtschaftsamtess, Kollektiv-vertrag.

(3. 1128.) Arbeiter der Wassermesserreparaturwerkstätte, Kollektivvertrag.

(3. 1249.) Städtische Werkstätte, Neusystemisierung.

(3. 1166.) Pensionsklasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen: Rundung der Ruhe und Versorgungsbezüge auf ganze Hunderterbeträge.

(3. 1156.) Bezugsauszahlung an die aktiven Angestellten am 1. September 1923; Kinderzuschüsse nach dem Abbaugesetz.

(3. 1180.) Abänderung der Kollektivverträge im städtischen Fuhrwerksbetriebe.

(3. 1167.) Pensionsklasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen; Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgegenstände am 1. September 1923.

(3. 1045.) Ersatz des geistlichen Personales in den städtischen Kindergärten.

(3. 1122.) Hauptammellanalräumung, Kollektivvertrag.

An den Gemeinderatsausschuss II wurde folgendes Geschäftsstück weitergeleitet:

(3. 1242.) II. städtisches Waisenhaus 5. Gaffergasse 19, Aenderung der Verwendungsbestimmung und Zuschußkredit.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(3. 1181, M. Abt. 2, 10762) Marie Duhl, Fürsorgerin;

(3. 1132, M. Abt. 2, 11075) Friedrich Hopp, Wagenreiniger;

(3. 1225, M. Abt. 2, 11345) Paula Würbel, Pflegerin;

(3. 1224, M. Abt. 2, 11880) Paula Muth, Fürsorgerin;

(3. 1152, M. Abt. 2, 11519) Anton Böckel, Straßenarbeiter;

(3. 1223, M. Abt. 2, 12183) Theresie Köderl, Fürsorgerin;

(3. 1213, M. Abt. 2, 12191) Margarete Huber, Fürsorgerin;

(3. 1216, M. Abt. 2, 12223) Johann Garzhauser, prov. Straßenarbeiter;

(3. 1159, M. Abt. 2, 3629/21) Anton Handerek, Verwaltungsaspirant;

(3. 1160, M. Abt. 2, 14787/22) Karl Fühlich, Verwaltungsaspirant;

(3. 1168, M. Abt. 2, 10073/22) Franz Wildner, Verwaltungsaspirant;

(3. 1179, M. Abt. 2, 4983/22) Theresie Winter, Gartenarbeiterin;

(3. 1106, M. Abt. 2, 7298) Elisabeth Schrötter, Kindergärtnerin;

(3. 1226, M. Abt. 2, 9240) Franz Puzenboppler, Ober-offizial;

(3. 1121, M. Abt. 2, 9376) Josef Ploß, Schanzgehilfe;

(3. 1120, M. Abt. 2, 9377) Matthias Köller, Schanzgehilfe;

(3. 1085, M. Abt. 2, 10187) Johanna Blümel, Straßenarbeiterin;

(3. 1086, M. Abt. 2, 10212) Hedwig Spolt, Fürsorgerin;

(3. 1096, M. Abt. 2, 10297) Walter Pachmann, Kanzleiassistent;

(3. 1095, M. Abt. 2, 10298) Viktor Dobrowolny, Kanzleiassistent;

(3. 1094, M. Abt. 2, 10299) Franz Drousel, Kanzleiassistent;

(3. 1111, M. Abt. 2, 10376) Paula Bosmansky, Fürsorgerin;

(3. 1098, M. Abt. 2, 10377) Gerta Kravani, Fürsorgerin;

(3. 1180, M. Abt. 2, 10553) Friedrich Scheibebogen, Gärtnergehilfe;

(3. 1153, M. Abt. 2, 11564) Johann Zwanel, Badeaufseher;

(3. 1214, M. Abt. 2, 12187) Marie Rundi, Fürsorgerin.

Bericht

über die Sitzung vom 24. September 1923.

Vorsitzende: Die GRe. Täubler und Doppler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GRe. Luise Appelfeld, Gröbner, Grünwald, Meidl, Potorny, Hummelhardt, Staret und Gabriele Walter; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Kierer, Vogl und Mag. Koär. Dr. Honigmann.

Schriftführer: Mag. Konz. Prft. Dr. Dulehla.

GR. Doppler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter Sr. Speiser:

(Z. 742, M. Abt. 2, 3047.) Den Mitgliedern der Personalvertretung der Angestellten der Armenkinderanstalten, Kinderheime und Waisenhäuser der Stadt Wien Rudolf Bobrich, Roman Wiesbauer, Josef Niesler, Robert Gan und Rudolf Friedrich wird die Rücksicht von den Erfordernissen des § 77 der Dienstordnung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen werden genehmigt:

(Z. 1264, M. Abt. 2, 10695) Ida Niedl, Oberrechnungsratswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 70.200 K;

(Z. 1265, M. Abt. 2, 12526) Katharina Nieder, Schulwartswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 81.860 K;

(Z. 1253, M. Abt. 2, 12162) Luise Grabner, Kanzeleibizdirektorwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 51.840 K;

(Z. 1252, M. Abt. 2, 12257) Regina Fürhader, Straßenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 20.250 K;

(Z. 1274, M. Abt. 2, 12529) Klara Hönig, Sanitätsgehilfenswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 17.550 K und Erziehungsbeitrag für die unmündigen Kinder Antonie, Hermine, Marie und August Friedrich im Jahresbetrage von je 3510 K.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 1275, M. Abt. 2, 10929) Sieben Angestellte der Heil- und Pflegeanstalt in Ybbs;

(Z. 1276, M. Abt. 2, 12947) Leopold Kellner, Kanzeleiaffistent;

(Z. 1277, M. Abt. 2, 12966) Rudolf Kuntz, Kanzeleiaffistent;

(Z. 1266, M. Abt. 2, 12870) Rosa Klug, Fürsorgerin;

(Z. 1267, M. Abt. 2, 12875) Franz Charvat, Hausgehilfe.

(Z. 1142, M. Abt. 2, 11293.) Zur Verminderung der Lehrverpflichtung in dem aus der vorgelegten Tabelle ersichtlichen Ausmaße an die daselbst genannten Lehrpersonen zum Zwecke des Hochschulstudiums für das Schuljahr 1923/24 wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 1272, M. Abt. 2, 6074.) Die Weiterbelassung des normalmäßigen Erziehungsbeitrages von jährlich 6696 K für Friedrich Wolfgang, Steueramtsadjunktenswaise, geboren am 12. Juni 1902, ab 1. Juli 1923 bis zur Vollenbung der Studien, beziehungsweise bis zur Vollenbung des 24. Lebensjahres, das ist bis 12. Juni 1926, eventuell bis zu einer früher eintretenden anderweitigen Versorgung.

(Z. 1281, M. Abt. 7, 18535.) Ab 1. Mai 1923 werden die geprüften Aufseher der Erziehungsanstalt Eggenburg in die Gruppe IV des Gehaltsschemas der städtischen Angestellten eine gereiht und erhalten den Titel „Erziehungsgruppenführer“. Die Erziehungsgruppenführer erhalten für ihre Mehrdienstleistung keine Überstundenentschädigung. Die Meister der Erziehungsanstalt Eggenburg werden nach Stabilisierung ihres Standes mit Wirksamkeit vom 1. Mai 1923 in die Gruppe V des Gehaltsschemas für die städtischen Angestellten eingereiht. Den Meistern der Erziehungsanstalt Eggenburg gebührt die Professionistenzulage. Die Meister der Erziehungsanstalt Eggenburg, welche die Prüfung für den Erziehungsdienst ablegen, werden in die Gruppe IV des Gehaltsschemas für die städtischen Angestellten eingereiht.

(Z. 1247, M. Abt. 2, 12555.) Der der M. Abt. 26 zugeteilte Tischler August Hönig wird mit Rücksicht auf seine Verwendung im Fachberufe mit Wirksamkeit von dem auf den Beschluß folgenden Monatsersten in die Gruppe VI der städtischen Angestellten mit dem Range VI/7/3 vom 7. Oktober 1921 überreicht.

(Z. 1259, M. Abt. 2, 9873.) Der Küchengehilfe des Zentralinderheimes Franz Schönbeck wird als Magaziner in die Gruppe VI des Schemas der städtischen Angestellten umgereiht.

Den Vorsitz übernimmt Hr. T a u b l e r.

(Z. 1269, M. Abt. 13 a, 2557.) Dem provisorischen Torwächter Theodor Swoboda des Südwestfriedhofes wird ab 1. Oktober 1923 eine Entschädigung von 50.000 K pro Woche gewährt.

(Z. 1255, M. Abt. 2, 10926.) Der Marie Schmund wird nach ihrem am 31. Juli 1923 verstorbenen Gatten, dem Straßenarbeiter Johann Schmund, ausnahmsweise der Todesfallsbeitrag im Betrage von 3.622,260 K zuerkannt.

(Z. 1254, M. Abt. 30, 4251.) Die Mehrleistungszulagen für das der M. Abt. 30 unterstellte nichtärztliche Sanitätspersonale werden bis auf weiteres in der für Juni 1923 festgesetzten Höhe belassen.

(Z. 1250, M. Abt. 1, 528.) Der Gemeinbearzt von Herzogenburg Dr. Hans Seyfried wird nebenberuflich zum Hausarzte unter den von der M. Abt. 9 vorgelegten Bedingungen für das Versorgungshaus St. Andra bestellt.

(Z. 1113, M. Abt. 2, 10161.) Zur Verminderung der Lehrverpflichtung in dem aus der Vorlage ersichtlichen Ausmaße an die daselbst genannten Lehrpersonen zum Zwecke des Hochschulstudiums wird für die Dauer des Schuljahres 1923/24 die Zustimmung erteilt.

(Z. 1268, M. Abt. 1, 620.) Der zur P. Z. 7538 gefasste Beschluß über die Bezugsauszahlung an die aktiven Angestellten am 31. Juli und die Auszahlung der Kinderzuschüsse nach dem Abbaugesetze hat unverändert auch für die Bezugsauszahlung am 1. Oktober 1923 Anwendung zu finden. Das unbedeckte Mehrerfordernis im Betrage von 4871 Millionen Kronen wird genehmigt und auf den Reservefonds verwiesen.

Nachstehende Ansuchen um Dienstzeitanrechnungen werden genehmigt:

(Z. 1251, M. Abt. 2, 12005/21) Ludwig Minnichsdorfer, Oberoffizial, Anrechnung der bei dem niederösterreichischen Landesinspektorat vom 21. Dezember 1904 bis 30. September 1909 zugebrachten Vordienstzeit im Höchstausmaße von zwei Jahren für die Zeitvorrückung. Der neue Rang wird mit 25. April 1922 in Gruppe II b, 5. Bezugsklasse, Stufe 1, festgesetzt. Wirksamkeitsbeginn 1. Jänner 1923;

(Z. 1257, M. Abt. 2, 2014) Dr. Oskar Haney, Magistratskommissär, Anrechnung einer bei der Bezirkshauptmannschaft Stieging zurückgelegten, sich an die Gemeinbedienstzeit unmittelbar anschließenden Dienstzeit im Ausmaße von zwei Monaten, sieben Tagen, mit Wirksamkeit vom 1. März 1923. Einreichungsdaten: Gruppe Ia, Klasse 6, Stufe 1, mit dem Range vom 11. August 1921;

(Z. 169, M. Abt. 2, 10831/22) August Hornich, städtischer Gärtnergehilfe, wird zur bereits angerechneten Privatvordienstzeit ein weiteres halbes Jahr Privatvordienstzeit für die Zeitvorrückung angerechnet. Sein neuer Rangstag wird in Gruppe V, Klasse 6, Stufe 1, mit dem Range vom 15. Juni 1921 festgesetzt.

An den Stadtsenat und Gemeinderat werden folgende Geschäftsstücke weitergeleitet:

(Z. 1268.) 1. Bezugsauszahlung an die aktiven Angestellten und Pensionsparteien im Oktober 1923; 2. Kinderzuschüsse nach dem Abbaugesetze; 3. Gebühren.

(Z. 1155.) Wäscherei 12, Schwentzgasse, Regelung des Lohn- und Arbeitsverhältnisses.

(Z. 1282.) Pensionsklasse, Auszahlung am 1. Oktober 1923.

(Z. 1145.) Pensionsklasse, Aenderung der Satzungen.

(Z. 1228.) Monturbezug für die übernommenen niederösterreichischen Landesangestellten der Humanitätsanstalten.

Richtigstellung. In dem Beschlußprotokolle der Gemeinderatsitzung vom 5. Oktober 1923 (Anschblatt der Stadt Wien, Heft 81, Seite 1038, erste Spalte), Geschäftsstück P. Z. 9635, soll es anstatt „längstens 31. Dezember 1923“ richtig heißen „längstens 31. Dezember 1924“.

Landes-Sanitätsrat.

Bericht

über die Sitzung vom 7. Juli 1923.

Vorsitzender: LSK. Dr. Durig.

Anwesende: Die LSK. Dr. Knöpfelmacher, Dr. Neumann, Dr. Reichel, Dr. Schönbauer, Dr. Wiesel, außerordentliches Mitglied Prof. Dr. Berze, der Landes-Sanitäts-

referent Oberstadtphysikus Dr. Böhm, die Delegierten der Ärztekammer Dr. Thenen und Dr. Steuer.

Schriftführer: Dr. Gegenbauer.

Der Vorsitzende beantragt, den im Einlaufe befindlichen Akt betreffend die Revision der bestehenden Verordnungen über die Maßnahmen zur Verhütung der Weiterverbreitung übertragbarer Krankheiten durch Schulen, Lehr- und Erziehungsanstalten einem Komitee, welches aus dem Landes-sanitätsreferenten Oberstadtphysikus Dr. Böhm und den USMen. Dr. Knöpfelmacher und Dr. Reichel besteht, zur Berichterstattung zu überweisen. (Angenommen.)

Ebenso beantragt der Vorsitzende, auch den zweiten im Einlaufe befindlichen Akt betreffend Vorschriften über die Produktion und Kontrolle von Kindermilch und Kummilch einem Komitee, welches aus dem Landes-sanitätsreferenten Oberstadtphysikus Dr. Böhm, den USMen. Dr. Durig, Dr. Knöpfelmacher, Dr. Reichel, ferner den Hofräten Dr. Winkler und Dr. Schacherl besteht, zur Berichterstattung zu überweisen. (Angenommen.)

Das außerordentliche Mitglied Prof. Dr. Berze berichtet über das Ansuchen des Dr. Reßler um die Bewilligung, das magnetische Heilverfahren an mehreren Personen gleichzeitig ausführen zu dürfen.

USM. Dr. Neumann berichtet über die Errichtung einer Siegeklätte für tuberkulös gefährdete Frauen durch die „Frauenhilfe“ des österreichischen „Roten Kreuzes“.

USM. Dr. Wiesel berichtet über die Besetzung der Professorellstelle des Krankenhauses der Stadt Wien.

Die Anträge der Berichterstatter werden angenommen.

Bezirksvertretungen.

6. Gemeindebezirk, Mariasbül.

Öffentliche Sitzung vom 27. September 1928.

Vorsitzender: W. Alexander Langer.

Schriftführer: Kanzleileiter Bizebitor. Wanko.

Der Vorsitzende teilt mit, daß W. Oskar Janich als Nachfolger des W. Macht, der sein Mandat zurückgelegt hat, die Angelobung geleistet hat.

An Spenden sind eingelangt: Irene Hoffmann (Legat) 50.000 K, Wels (Benefizabend) 20.000 K, Regine Kreisler 10.000 K, Sühnegeld 40.000 K.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Rudolf Wagenhofer, Postunterbeamter i. R., Johann Wyszoudil, Beamter, Josef Waldbauer, Handelsangestellter, Franziska Kindermann, Fachlehrer'sgattin, Karl Sacher, Drechslermeister und Paul Randler, Banlangestellter.

W. Langer beantragt, daß mit all den Arbeiten, welche die Elektrifizierung der Stadtbahn mit sich bringt, sofort begonnen werde und daß der Bürgermeister als Oberhaupt der Bundeshauptstadt Wien an die Kommission für die Wiener Verkehrsanlagen und an das Verkehrsministerium mit dem Ersuchen um schleunigste Erledigung des Antrages auf Ueberlassung des Bahnlösers der Wiener Stadtbahn herantreten wolle. (Einstimmig angenommen.)

W. Zettel stellt den Antrag: Die Bezirksvertretung protestiert auf das Entschiedenste gegen den Erlaß der Magistratsdirektion betreffend die beschleunigte Behandlung von Einbürgerungsgesuchen. (Mit 14 gegen 13 Stimmen.)

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 20. September 1928.

Vorsitzender: W. Heinrich C. Dhrsandl.

Schriftführer: Kanzleileiter Prem.

Gespendet haben: Abraham Schmerer 300.000 K, Tobias Weingast 100.000 K, Hermann Berger 100.000 K, Siegmund Renyi 300.000 K, Richard Hader 300.000 K, Moritz Berger, 300.000 K, Anton Pospisil 20.000 K, Jakob Winkler 50.000 K,

Leopold Gottwald 50.000 K, Hans Reich 200.000 K, Ernst Renz 300.000 K, Jakob Jäger 50.000 K, Firma Schopp 100.000 K, Hermann Vorger 50.000 K.

Anträge.

WSt. Dr. Maurer beantragt, der Bürgermeister sei zu ersuchen, alle Maßnahmen zu treffen, damit die Inbetriebsetzung und Elektrifizierung der Stadtbahn raschest in die Wege geleitet und etwaige dagegen bestehende Widerstände ausgeschaltet werden. (Einstimmig angenommen.)

W. Dürnbacher beantragt die Annahme einer Resolution, in welcher gegen den Erlaß des Magistratsdirektors, womit er die Bezirksvertretungen bei der Behandlung der Heimatrechtssachen ausschaltet, protestiert wird. (Angenommen bei 12 Stimmenthaltungen.)

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 26. September 1928.

Vorsitzender: W. Josef Schober.

Schriftführer: AmtsR. Altwirth.

W. Schober berichtet über die Verlegung der Steueradministration des 9. Bezirkes von 7. Seidengasse 20 nach 9. Porzellangasse 58 und teilt mit, daß Hoffnung vorhanden ist, daß die Steueradministration nach Jahresluß in den Bezirk verlegt werde.

W. Sablik und Genossen stellen einen Antrag betreffend Uebernahme der Stadtbahn durch die Gemeinde Wien und Wiedereröffnung der Stadtbahnhaltestelle „Alserstraße“. (Einstimmig angenommen.)

W. Erban und Kollegen stellen einen Antrag betreffend Einspruch gegen den Erlaß der Magistratsdirektion, der die beschleunigte Behandlung der Einbürgerungsgesuche ohne Einholung einer Äußerung der Bezirksvorstehung anordnet. (Einstimmig angenommen.)

13. Gemeindebezirk, Siebing.

Öffentliche Sitzung vom 22. September 1928.

Vorsitzender: W. Franz Schimon.

Schriftführer: Wew.-Ob. Koar. Gärtner.

W. Schimon beantragt folgende Resolution: Im Namen und Auftrage des überwiegenden Teiles der Bevölkerung des 13. Bezirkes wendet sich die Bezirksvertretung an alle kompetenten Faktoren, der Elektrifizierung der Wiener Stadtbahn ihre größte Förderung und Beschleunigung angedeihen zu lassen und begründet ihr Ansuchen mit folgendem: Die 11 km lange Wientallinie der Wiener Stadtbahn läuft 5 km durch den 13. Bezirk, in welchem sich sechs Stationen und Haltestellen, nämlich Hütteldorf, Ober-St. Veit, Unter-St. Veit, Braunschweigergasse, Siebing und Schönbrenn befinden, wodurch schon allein dargetan ist, in wieweit hohem Maße der Bezirk an dem Stadtbahnbetriebe beteiligt ist. Der größte Teil der Stadtbahnfahrergäste besteht aus Bewohnern des 13. Bezirkes. Solange die Stadtbahn mit Dampf betrieben wird, dauern aber auch die Klagen der Fahrgäste und Anrainer über Rauch- und Rußbelästigung. In allen gedeckten Einschnitten und Tunnels wird die Gesundheit der Reisenden durch die angesammelten giftigen Rauchgase arg gefährdet, in allen freien Teilen die Anrainer durch Rauch und Funkenflug derart belästigt, daß sich seit dem Betriebe der Stadtbahn ein Verein zur Bekämpfung der Rauch- und Staubplage gebildet hat. In der Gesundheit am gefährdetsten erscheint aber das Fahr- und Streckenpersonal der Stadtbahn selbst, das sich dem Ansuchen um Elektrifizierung am innigsten anschließen. Nicht unerwähnt kann es bleiben, daß durch die Elektrifizierung der Stadtbahn reiche Arbeitsgelegenheit geboten und dadurch die Arbeitslosigkeit gemindert wird. Kommt endlich in Betracht, daß durch den Anschluß der Linie 60 in Siebing an die Stadtbahn eine direkte Verbindung mit Mauer hergestellt wird, ist es begreiflich, daß die Bevölkerung von Siebing auf dieses modernisierte Verkehrsmittel unbedingt und ungeduldig wartet und

ihr Ansuchen mit dem der Bezirksvertretung vereint, die maßgebenden Faktoren mögen mit größter Beschleunigung dieses Werk der Gemeinde Wien der Vollendung zuführen. (Ein stimmig angenommen.)

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 30. September bis 6. Oktober 1928.

An Gemüse und Grünwaren beliefen sich die Gesamtzufuhren auf 17.710 q, das sind um 687 q weniger als in der Vorwoche. Die Gemüsepreise blieben im allgemeinen unverändert. Die Kartoffelzufuhren beliefen sich auf 12.304 q, das sind um 3703 q mehr als in der Vorwoche. Der Großteil der angelieferten Kartoffeln war niederösterreichischer Provenienz. Runde Kartoffeln blieben im Preise unverändert, dagegen waren Knipflerkartoffeln lebhaft begehrt und wiesen steigende Preisstendenz auf.

Die Eieranlieferung wies eine Vermehrung um 329.300 Stück auf und belief sich insgesamt auf 1.064.600 Stück. Eier waren bedarfsdeckend vorhanden, die Preisstendenz stetig steigend. Im Kleinhandel notierte das Stück 1800 bis 1900 K. Mit Butter war der Markt gut versorgt. Insgesamt wurden 192.1 q angeliefert, das sind um 4.1 q weniger als in der Vorwoche. Die Nachfrage war mäßig, die Preise gleichbleibend.

Das angelieferte Obstquantum belief sich auf 16.396 q, das sind um 1193 q weniger als in der Vorwoche. Auch in der Berichtwoche waren die Obstzufuhren bedarfsdeckend. Groß waren die Zufuhren an Weintrauben aus Italien, doch war der Absatz schleppend. Gegenüber der Vorwoche waren die Zufuhren an Zwetschken niederösterreichischer, burgenländischer und jugoslawischer Provenienz geringer. Die Preise haben etwas angezogen, der Absatz war flott. Im Kleinhandel notierten am Markte per 1 kg: Äpfel 1800 bis 5500 K, Birnen 1400 bis 7000 K, Pfirsiche 20.000 bis 30.000 K, Zwetschken, einheimische 2000 bis 3000 K, bosnische 1800 bis 3600 K, Weintrauben, italienische 6000 bis 14.000 K, andere Sorten 5000 bis 6000 K, Kastanien, burgenländische 6500 bis 8000 K. An Pilzen erhielten die Märkte eine Anlieferung von 80.4 q, das sind um 15.7 q mehr als in der Vorwoche. Hauptsächlich lieferte Steiermark Quantitäten von Herrenpilzen, Eierschwämmen und Hallimasch.

Auf den Rindermärkten waren im Vergleich zur Vorwoche um 46 Stück Rinder weniger aufgetrieben. Auf dem Hauptmarkte wurden bei langsamem Verkehre Ochsen und Kühe in den besseren Qualitäten bis 1000 K, mittlere und mindere Sorten und Viehtvieh um 1000 bis 1500 K, vereinzelt bis 2000 K per 1 kg billiger abgegeben. Stiere konnten bei lebhafter Nachfrage die Vorwochenpreise behaupten. Auf dem Nachmarkte mußten gegen den Hauptmarkt bei sehr schleppendem Verkehre für Ochsen und Kühe Preisnachlässe von 500 bis 1000 K per 1 kg gewährt werden. Stiere wurden zu fest behaupteten Preisen verkauft. Auf den Jung- und Stochviehmärkten wurden gegen die Vorwoche um 316 lebende Kälber weniger, dagegen um 71 weidner Kälber mehr und um 3 weidner Schweine weniger zugeführt. Bei ruhigem Geschäftsgange verbilligten sich lebende Kälber um 1000 K, weidner um 2000 bis 3000 K per 1 kg. Weidner Fleischschweine konnten in guter Qualität die vorwöchentlichen Preise nur schwach behaupten, mindere Sorten wurden um 1000 K billiger abgegeben. Weidner Fetteschweine zogen um 1000 K per 1 kg an. Auf den Vorstovviehmärkten wurden um 440 Fleischschweine weniger, dagegen um 42 Fetteschweine mehr aufgetrieben. Bei lebhaftem Marktverkehr wurden Fleischschweine zu fest behaupteten Vorwochenpreisen, Fetteschweine um 1000 K per 1 kg teurerer abgegeben.

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle waren um 5 q größer als in der Vorwoche. Im Vergleich zum Vorwochenende notierten im Kleinhandel billiger: Rindfleisch um 1000 bis 2000 K (16.000 bis 29.000 K per 1 kg mit Zuwaage), Kalbfleisch um 2000 K (28.000 bis 40.000 K, Schlegel, Schnitzel 55.000 bis 62.000 K). Dagegen notierten teurer: Abgezogenes Schweinefleisch um 2000 K (30.000 bis 48.000 K), Speck und Fatz um 2000 K (32.000 bis 34.000 K, beziehungsweise 35.000 bis 38.000 K).

Der Zentralfleischmarkt wies folgende Zufuhren auf: Seefische aus Deutschland 10.000 kg zu 13.000 bis 15.000 K, Karpfen, lebend, 11.876 kg zu 30.000 bis 36.000 K, Weißfische, lebend, 2440 kg zu 6000 bis 10.000 K, Weißfische, tot, 410 kg zu 6000 bis 8000 K, Sterlette 310 kg zu 40.000 K im großen, Schille, tot, jugoslawische, Klein, 268 kg zu 21.000 bis 22.000 K, groß, 21 kg zu 50.000 K, Lachse, tot, 32 kg, Karpfen, lebend, 6000 kg zu 22.000 bis 32.000 K, Karpfen, tot, österreichische, 3000 kg zu 15.000 K, Hechte, lebend, 100 kg zu 24.000 bis 34.000 K, Forellen, lebend, 121 kg zu 95.000 K, Brachse, lebend, niederösterreichische, 350 kg zu 15.000 bis 18.000 K im großen, Varben 186 kg zu 16.000 bis 32.000 K im großen per 1 kg. Die Deutsche Dampffischereigesellschaft „Nordsee“ brachte zum Verlaufe: Seelachse 16.250 kg zu 12.000 bis 14.000 K, Goldbarsche 2500 kg zu 11.000 K, Angler 835 kg zu 22.000 K, Kabeljauß 2000 kg zu 14.000 bis 16.000 K, Heilbutten 52 kg zu 23.000 K im kleinen, Austernfische 112 kg zu 14.000 bis 16.000 K per 1 kg.

Baubewegung

am 10. bis 12. Oktober 1928.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 31. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gebäude und Wandbewilligungen:

Neubauten.

19. Bezirk: Einfamilienhaus, Unter-Sievering, Daringergasse, von Jakob Reises, 1. Schottenring 15, Bauführer Max Haupt (5177).
 " " Bau eines Ledigenheimes, Ober-Döbling, Eichendorffgasse, von der „Heimhof“-Ges. m. b. H., Bauführer Adolf Wicherols (5248).
 " " Einfamilienhaus, Ober-Döbling, Hartackerstraße, von Anton Bauer, 18. Salmansdorfer Straße 94, Bauführer Karl und Adolf Stöger (5343).
 " " Einfamilienwohnhaus, Ober-Döbling, Hartackerstraße 18, von E. G. Pich, 8. Stobagasse 1, Bauführer Hugo Schuster (5402).

Diverse Bauten.

18. Bezirk: Stockaufhebung, Herbeckstraße 88, von Anton Partil, Bauführer Max Haupt.
 19. Bezirk: Wohnung und Garage, Grinzing, Langackerstraße 17, von Theodor Hämmerle, 1. Franz-Josefs-Kai 53, Bauführer Karl Höllner & Komp. (5394).
 " " Abortanlage, Unter-Sievering, Sieveringer Straße 121, von Karl Swoboda, ebenda, Bauführer H. Fischer (5486).
 " " Adaptierungen und Zubauten in der Meierei „Lobenzl“, Grinzing, von Hans Hübner, ebenda, Bauführer Fischer & Rauweith (5374).
 " " Garage, Heiligenstadt, Wollergasse 7, von Alice Salzer, ebenda, Bauführer Karl Schüller (5450).
 " " Portalherstellung, Grinzing, Himmelstraße 15, von Josef und Emilie Schent, ebenda, Bauführer Charvot & Wajel (5391).
 " " Kanalherstellung, Ober-Döbling, Billrothstraße 70, von Adolf Gerstl, ebenda, Bauführer Charvot & Wajel (5381).
 " " Garage, Ober-Döbling, Dittesgasse 58, von Jakob Goldmann, ebenda, Bauführer die Unionbaugesellschaft (5277).

Bleche Winiwarter - Bleiwaren

19. Bezirk: Kino-Operationsraum, Ober-Döbling, Schule In der Krim 6, von der Gemeinde Wien, W. Abt. 26, Bauführer Charwat & Wager (5230).
 " " Koffeekausaal, Grinzing, Cobenzgasse 1, von Marie und Karl Koflhauer, ebenda, Bauführer Charwat & Wager (5329).
 " " Dachbodenwohnungseinbau, Ober-Döbling, Billrothstraße 18, von Emanuel und Dorothea Bund, ebenda, Bauführer Bittor Klima (5336).

Adaptierungen.

18. Bezirk: Währinger Straße 194, von Baron Dobhoff, Bauführer Rudolf Ullmann.
 21. Bezirk: Konrad Krafft-Gasse 13, vom Floridsdorfer Turnverein, ebenda, Bauführer R. F. Arnold & Georg Köhler (10291).
 " " Schenkendorfgasse 51, von Emil Führer, ebenda, Bauführer Karl Remsch' Witwe (10198).
 " " Smolagasse 50, von Hauser & Sobotta, ebenda, Bauführer A. Forr (10237).
 " " Leopoldauer Straße 66, von Alois Jima, Sebastian Kofl-Gasse 10, Bauführer Hans Horak (10236).

Renovierungen.

1. Bezirk: Elisabethstraße 8, von Johann Kernast, Baumeister, 6. Hofmühlgasse 16 (9761).
 2. Bezirk: Böcklinstraße 12, von B. Brusenbach, Baumeister, Heinestraße 25 (9786).
 3. Bezirk: Davontegasse 6, von Edm. Melcher, Baumeister, 9. Porzellan-gasse 2 (9765).
 " " Erdbergstraße 72, von Emanuel Kamenicky, Marxergasse 40 (9854).
 6. Bezirk: Mariabiller Straße 101, von Gustav Wante, Baumeister, 18. Dürmaringstraße 18 (9781).
 9. Bezirk: Währinger Straße 6/8, von Edm. Melcher, Baumeister, Porzellan-gasse 2 (9764).
 " " Schwarzspanierstraße 11, von Ing. Th. Gieslann, Bau-meister, Bauernfeldplatz 4 (9904).
 16. Bezirk: Burkersgasse 89, von Franz Anderl, ebenda (4953).
 " " Herbststraße 4, von Johann Wolf, 13. Spallartgasse 13 (4964).
 " " Hirtlgasse 28, vom Wohn- und Kuchbau, 4. Pehvalgasse 4 (4990).
 17. Bezirk: Dornbacher Straße 95, von Hans Daum, Stadtbaumeister (3124).
 " " Haslingergasse 2 a, von Millit & Langeder, Stadtbaumeister (3132).
 18. Bezirk: Währinger Straße 142, von Franz Köbner.
 " " Hildebrandgasse 11, von Hans Miller.
 " " Schopenhauerstraße 59, von Anton Laschee.
 19. Bezirk: Hoffgasse, Ober-Döbling, Döblinger Hauptstraße 36, von Hans Müller (5005).
 20. Bezirk: Wallensteinstraße 23, von Hoffelter & Komp., Baumeister, 8. Kochgasse 36 (9722).

Gesuche um Planlinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Planlinien wurden überreicht:

19. Bezirk: Hartäckerstraße 18, von E. G. Vid, 8. Stodagasse 1, Architekt Spielmann (4099).
 21. Bezirk: Floridsdorf, Kat.-Parz. 157/2, Einl.-Z. 439, von R. F. und Nest Arnold, Brünner Straße 7 (2533).

Arbeiten und Lieferungen.

(Die Besize (Pläne, Profile, Auszüge, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf veripäet einlangende oder nicht vorchriftsmäßig abgefohte Angebote wird kein Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Anskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

W. Abt. 23, 1985.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Kleinwohnhansbau 3. Erdberger Lände—Lechnerstraße.

Anbotverhandlung am 20. Oktober, 9 Uhr, in der W. Abt. 23.

Kalendarium.

Die in Klammern beigeetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

15. Oktober, 10 Uhr. (W. Abt. 27.) Elektrische Einrichtung des städtischen Wohnhauses 9. Rögergasse (Heft 81).
 20. Oktober, 9 Uhr. (W. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Kleinwohnhansbau 3. Erdberger Lände—Lechnerstraße (Heft 82).

Ergebnisse.

Vergrößerung der städtischen Dampfwäscherei 12. Schwentgasse.

Anbotverhandlung am 11. Oktober (W. Abt. 23, 1868).

Es offerierten in Kronen: Fijacko & Heizmann 678,758.584, „Grundstein“ 800,451.878, Hecht & Komp. 598,843.975, Ludwig Franz 714,720.000, Karl Korn 559,597.210, Franz Bawrowek 487,700.972, Karl Lachner 473,896.608, Altmann & Libesny 634,064.194, Ing R. Krif & Komp. 598,954.610, Franz Josef Hopf 657,718.850, Peter Reich 616,970.279.

Forderungen.

Elektrische Beleuchtungsrichtung in den beiden Administrationsgebäuden auf dem Zentralfriedhofe an Alexander Altmann.

Volkswohnhansbau, 20. Vorgartenstraße—Engerthstraße. Kunststeinfertigung an „Steinag“, Spenglerarbeiten an Karl Schuhmann.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Neubau des Bezirksamtes 21. Gerichtsgasse an Richard Ved.

Baustoffe. Lieferung von Streifenglas an Hermann Deneß; Lieferung von Betonrundenisen an Szalay & Sohn und Waldmann & Bruder; Lieferung von Mauerziegeln und Strangfalzziegeln an „Zig“, A. G.; Lieferung von Dachpappe und Teerprodukten an „Teerag“, A. G.; Lieferung von Pflastersteinen an Anton Pochacher, August Kapreiter in Schärding und Karl Benedikt.

Erd- und Baumeisterarbeiten für den Bau des Bedienstetenwohnhauses am Zentralfriedhofe an Ing. Richard Ved.

Zufuhr von Ziegeln für den Bau 20. Vorgartenstraße an Siegmund Fleischer & Sohn.

Einrichtung je einer Preßluftbohranlage in den Bräthen Marbach und Bettelberg der Granitwerke Mauthausen. Lieferung für die Gesteinsbohranlage an „Ingersoll Rand“, Ges. m. b. H., 800 m Flanschenrohre an Mannesmannröhren- und Eisenhandels-gesellschaft.

Lieferung von 2400 Stück Einfriedungssäulen aus Eisenbeton für die Sieblung 21. Lagran an „Steinag“.

Volkswohnhansbau, 10. Triester Straße. Zimmermannsarbeiten an Holzkonstruktions-gesellschaft, Erd- und Pflasterungsarbeiten sowie Fuhrwerksleistungen für die Gehsteigerstellung an „Silex“, Asphaltierarbeiten an „Daga“.

Asphaltierarbeiten für den Gehsteig vor dem Volkswohnhause 18. Ladnergasse—Staubgasse an „Daga“.

Volkswohnhansbau, 17. Valderichgasse—Pretschlogasse—Zeillergasse. Erd- und Pflasterungsarbeiten sowie Fuhrwerksleistungen für die Gehsteigerstellung an „Silex“, Asphaltierarbeiten an „Daga“.

Kleisteig im 3. Bezirke. Anstreicherarbeiten an Johann Huber, Zimmermannsarbeiten an Bräder Degort.

Salztorbrücke. Asphaltierarbeiten an „Daga“, Spenglerarbeiten an Karl Schuhmann.

Schlachthof St. Marg. Pflasterfugenvergüß des Würfelpflasters an „Grundstein“.

Zentralviehmarkt St. Marg. Straße 3. Asphaltfugenvergüß an „Grundstein“.

Straßenherstellungen. Erd- und Pflasterungsarbeiten 10. Davidgasse an Josef Mayer, 15. Schmelzbrückenrampe an Anton Pillwein, 19. Hans Richter-Gasse und Blasstraße an Magdalena Buresch, Grinzing- Straße an Hans Schödl, 11. Kopalgasse an Adolf Schneller, Schotter- und Kieslieferung an Kalkwert „Kaltbrunn“.

Lieferung von Kiesel für die Schwege in den Gartenanlagen de Bezirke 1, 4, 6, 9, 10, 15, 16 an Karl Hödl, Aggersdorf, Bezirke 2, 3, 5, 7, 8, 9, 11, 14, 20, 21 an Emil Holliger, Bezirke 12, 13 an die Dirglinger Sandwerke.

Herstellung einer Baumplanzung, 5. Margaretengürtel. Erdarbeiten an Anton Sierhete.

Lieferung des Erdmaterials für die Erweiterung der Gartenanlage 18. Herbedstraße an Gottlieb Köpfer.

Erarbeiten und Lieferung der Erde für die Baumpflanzung 10. Lorenburger Straße an Anton Sierchele.

Heizanlage im Neuen Rathaus. Instandsetzung der Isolierung der Dampfrohrleitungen an Josef Friedrich's Sohn.

Kundmachungen.

Enteignung von Gründen des ehemaligen Kriegshospitals in Simmering.

Die Enteignungsverhandlung auf Grund des Sachabrüstungsenteignungsgesetzes zugunsten der Bundesbahnverwaltung findet **Mittwoch den 17. Oktober 1923 um 9 Uhr vormittags** statt. Treffpunkt: Simmeringer Hauptstraße, Ecke Hasenleitengasse. Einwendungen gegen die Enteignung können bis zum Verhandlungsvortage schriftlich oder mündlich beim Wiener Magistrat, Abteilung 40, 1. Rathaus, Mezzanin, wo die Enteignungsbehalte zur Einsicht aufliegen, während der gewöhnlichen Amtsstunden, spätestens aber bei der Verhandlung selbst vorgebracht werden. (M. Abt. 40, 454.)

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Bürgermeister hat am 8. Oktober 1923 für jene Kunden, deren Verbrauch in der Zeit vom 16. bis 23. Oktober 1923 zur Aufnahme gelangt, den Gaspreis einschließlich Wasserkraftabgabe und Warenumsatzsteuer mit 2000 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 11. Oktober 1923.

Festsetzung der Strompreise.

Der Bürgermeister hat am 9. Oktober 1923 den Strompreis zugänglich Wasserkraftabgabe für den in der Zeit vom 16. bis 23. Oktober 1923 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechs wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 490 K, Kraftstrom 280 K pro Hektowattstunde. Für dreiwöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 490 K, Kraftstrom 270 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 10. Oktober 1923.

Kanalräumungsgebühren für den Monat Oktober 1923.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Oktober 1923 keine Veränderung und betragen daher das 20fache des Augustmonatsjahres 1914. (M. Abt. 31, 2277.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

19. September 1923.

(Fortsetzung.)

Strubreiter Ignaz, Isolierungen von Rohren mittels Korkstein oder ähnlichen Isoliermaterialien zwecks Schutz für Wärme und Kälte, Trockenlegungen soweit sie Drainagearbeiten ohne Einmauerung von Rohren beinhalten, 2. Praterstraße 41. — Täubert Marie, Übernahme von

Bäsche zum Reinigen, 2. Schrotberggasse 2. — Max Licho & Komp., G. m. b. H., Kleidermachergewerbe, 2. Laborstraße 1. — Toth Stephan, Handel mit Brennmaterialien, 2. Castellgasse 6. — Trieger Franziska, Handel mit Stoffresten und Schneidzugehör, 2. Maszgasse 10. — Türkli Simon, Handel mit Briefmarken, 20. Denisgasse 7. — Weiß Felix, Elektrotechniker, 2. Obere Donaustraße 72. — Wiener Hausfrauenverein, Kaffeeschmiegewerbe, 1. Hohenlaufengasse 7.

20. September 1923.

Alvera Heinrich, Gemischtwarenhandel, 2. Volkswehrplatz 5. — Bäumel Mathilde, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 3. Fasangasse 8. — Berger Otto, Alleinhhaber der Firma Otto Berger, Handel mit Pelzwaren, 1. Rotenturmstraße 9. — Bis David, Tapezierer, 2. Schreygasse 19. — Bittner Karl, Handel mit Reproduktionen von Bildern und mit nach photographischen Aufnahmen im Wege der Presse vervielfältigten Bildern, 1. Sibirerstraße 4. — Braun Olga, Trödlergewerbe, beschränkt auf den Ein- und Verkauf von alten Wagen, alten Automobilen, deren Bestandteilen, Pferdegeschirren und Dedeln, 2. Afrkanergasse 7. — Bräcker Anna, Straßenhandel mit Obst, Zuckwaren, Gebäck, heißen Würsteln, Senf, Gurken, Sodawasser und Krachern, 2. Ausstellungsstraße, rechts neben dem Biadukt. — Braungarten Hugo, Elektrotechniker, 2. Josef Christ-Gasse 9. — Dangl Friedrich, Bürstenmacher, 2. Novaregasse 46. — David Josef, Kleidermacher, 2. Ybbsstraße 5. — Davidovits Josefina, Handel mit Strick- und Wirkwaren, 2. Körnergasse 1. — Edelstein Nissen, Handel mit Gold- und Silberwaren, 2. Leffingasse 9. — Eichenwald Ignaz, Schuhwarenhandel im großen, 2. Nidelgasse 4. — Ferschmit Emanuel, Handel mit technischen Artikeln, 3. Heumarkt 7. — Frey Marie, Verschleiß von Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbier, 3. Rennweg 61. — Gibich Waldemar, Musiker, 2. Alliiertenstraße 5. — Giordano Eduardo, Handel mit Stoffen, 2. Zirkusgasse 3. — Glöckmann Jakob, Schwarenverschleiß, 2. Moikereistraße 4. — Goldstein Leo, Handel mit Bäsche, Mode-, Fuß- und Wirkwaren, 2. Praterstraße 26. — Hobiger Johann, Bier- und Handlungsgärtnerei, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 143. — Hochschoff Julianna, Verschleiß von Lebensmitteln, beschränkt, 3. Paulusplatz 9. — Horcicka Terefia, Marktsahregewerbe, 3. Mohsgasse 27. — Hübscher Ernst, Erzeugung von Spirituosen auf kaltem Wege, 2. Bellegardegasse 3. — Kaiser Johann, Straßenhandel mit Obst, Gebäck, heißen Würsteln, Senf, Käse und Flaschenbier, 2. Ausstellungsstraße, Ecke der Sebastian Kneipp-Gasse. — Kerzner Aron, Handel mit Manufaktur-, Textil- und Konfektionswaren, 2. Blumauergasse 15. — Kieselstein Sara, Handel mit Manufakturwaren, 2. Regerlegasse 9. — Kohn Josef, Handel mit allen im freien Verkehr gefatteten Waren im großen, 3. Landstraßer Gürtel 25. — Krammer Martin, Schuhmacher, 2. Borgartenstraße 215. — Krüger Josef, fabrikmäßige Erzeugung von Rauchquäriten, 1. Seitenstettengasse 5. — Link Karl, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Sternedplatz 15. — Löwy Jldor, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Czerningasse 12. — Löwinger Siegmund, Handelsagentur, 1. Saltorgasse 1. — Ludener Pauline, Wirkwarenherzeugung, 1. Johannesgasse 2. — Maib Johann, Handel mit Obst, Bäckereien, Konditen und Krachern, 2. Am Schüttel, Ecke Rotundenbrücke. — Marcus Leopold, Handel mit Kurz-, Spiel-, Galanterie- und Hauswirtschafts- sowie Papierwaren, 2. Obermüllnerstraße 1. — Marsch Marie, Handel mit Obst und Grünwaren, 2. Voltertplatz, Markt. — Maurer Karl, Handel mit photographischen Apparaten und sämtlichen dazu gehörigen Bedarfsartikeln, 2. Landelmarktgasse 11. — Michalsky Franz, Kleinuhrwerksgewerbe, 2. Stuerstraße 13. — Mikulak Franz, Erzeugung von „Frit-Fritt“ (hergestellt aus Kartoffeln in kaltem Zustande in Paketen vertrieben), 2. Im Werd 11. — Müller Salomon, Handel mit neuen Herrenhosen, 2. Wolmutstraße 17. — Nagel Simon, Alleinhhaber der Firma Simon Nagel & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Marc Aurel-Straße 3. — Pfeistewicz Markus, Handelsagentur, 2. Stuerstraße 47. — Perlo Josefina, Alleinhhaber der Firma Finy Müller & Komp., Modistengewerbe, 1. Neuer Markt 8. — Pichler Thomas, Musiker, 2. Schüttelstraße 47. — Pich Moriz, Handel mit Gold- und Silberwaren, 2. Schüttelstraße 15 b. — Pimeisl Aloisia, Straßenhandel mit Obst, 1. Ring des 12. November, Volksgarteneingang. — Dr. Podberger Emma, Kleinhandel mit Lebensmitteln und Flaschenbier, 1. Krugerstraße 5. — Pöschl Johann Karl, Kleidermacher, 18. Wallrißstraße 27. — Rattenbach rechte Straßmann Wolf Leib, Alleinhhaber der prot. Firma B. L. Straßmann, Handel mit Strümpfen, Wirkwaren und Bäsche, 2. Karmelitergasse 13. — Raufsch Alma, Handel mit Seiden-, Woll- und Textilwaren, 1. Freisingergasse 2. — Rehal Antonia, Straßenhandel mit Obst, Grünwaren, Blumen, Geflügel, Brot und Gebäck, 1. Neuer Markt, Kirche. — Reisch Jeanette, Handel mit Bäsche, Mode-, Kurz- und Wirkwaren, 2. Praterstraße 26. — Keller Katharina, Marktsahregewerbe, 2. Franz Hochedlinger-Gasse 2. — Rybner Rosa, Handel mit Schuhen und Lederwaren, 2. Boikereistraße 23. — Rombil Hermine, verw. Kaffner, Erzeugung von Gluis und Ledergalanteriewaren, 1. Naglergasse 9. — Rufana Juda, Handel mit Teppichen, 1. Rotenturmstraße 19. — Schandl Josef, Handel mit Obst, Zuckwaren und Konditen, 2. Borplatz der Hainstefel,

OSTERREICHISCHE QUALITÄTSARBEIT
DIE SPARSAMSTE - DIE BESTE
 DRITTGRÖSSTE WELTPRODUKTION




Praterstern bei Traffikloft. — Schellenberg Dorothea, Marktvirtualienhandel, 1. Am Hof. — Schmidt Sandor, Marktfahrer, 2. Wehlstraße 220. — Schuster Ferdinand, Handel mit Obst, Bäckereien, Gebäck, Kracherln, Flaschenbier und Sodawasser, 2. Großer Bruchhaußen, Kugelfanggasse 16. — Schwarz Alois, Straßenhandel mit Obst, Zuderwaren und Kracherln, 2. Ausstellungsstraße, Baum 2 und 3 neben dem Straßenbahnmaß gegen der Brottenbahn. — Sella Philipp, Tischler, 2. Bellegardgasse 21. — Sinner Henry, Spielwaren-erzeugung, 3. Landstraße Hauptstraße 14. — Sommer Anton, Kaffeeschenter, 11. Herborzgasse 25. — Spielmann Berthold, Marktfahrer, 2. Untere Augarten-straße 8. — Spielmann Regina, Marktfahrergewerbe, 2. Untere Augarten-straße 8. — Stelzer Otto, Bücherrevision, 3. Weintechnergasse 8. — Stroß Johann, Handel mit Holz und Kohlen, 2. Große Sperlgasse 11. — Teitelbaum David, Handel mit Wäsche- und Textilwaren, 2. Kegerlegasse 1. — Trinkl Franz, Handel mit Wirt-, Wäsche- und Textilwaren, 2. Tunsiggasse 21. — Ing. Waldhauser Fritz, Alleinhaber der Firma Montanbureau, Ing. Fritz Waldhauser, Bergdirektor a. D., Kohlen Großhandel, 1. Hegelgasse 13. — Weininger Berta, Lederhandel, 2. Große Stadtgutgasse 29. — Weinryt Nachmann Joel, Kleinfuhrwerksgewerbe, 2. Obere Donaustraße 19. — Weiß Fraul, Handels-agentur, 2. Große Mohrengasse 22. — Weidlsch Josef, Handel mit Kinder-entfaltungswaren, 2. Ybsstraße 5. — Witt Franziska, Lebensmittelhandel, beschränkt, und Flaschenbierverschleiß, 2. Innstraße 6 a, Hütte. — Wolon Susanna, Handel mit Obst, heißen Würsteln, Gebäck, Mehlspeisen und Kracherln, 2. Ausstellungsstraße, nach dem Viadukt rechts. — Zugbradt Anton, Handel mit landwirtschaftlichen Produkten, 2. Große Mohrengasse 3 a, Hotel Zentral.

21. September 1923.

Altsch Karl, Gold- und Silberarbeiter, 3. Erdbergstraße 36. — Bandler Leo, Handelsagentur, 6. Capistrangasse 8. — Bayer Franz, Straßenhandel mit Obst, Kanditen und Naturblumen, 13. Bujattigasse 4. — Begleiter Anna (Mind Chanel), Kaffeeschenter, 14. Schachhauser Straße 100. — Bergauer Georg, Pferdefleischhauer, 3. Rainergasse 15. — Berthold Leopold, Handel mit Glas- und Porzellanwaren und Haushaltungsgeschenken, 6. Schadelgasse 10. — Biedermann Alois, Metall- und Stahlbleifer, 16. Hutten-gasse 49. — E. M. S. Bienenzuchtartikel und Holzbearbeitungsgef. m. b. H., Handel mit Honig und Honigprodukten aller Art, mit Wachs und Wachs-produkten aller Art, mit lebenden Bienen, Zuchtmaterial und bienenwirtschaftlichen Geräten, 9. Clusiusgasse 10. — Brim Rudolf, Drechsler, 13. Kien-mayergasse 56. — „Candia“, Gesellschaft für den gewerblichen Außenhandel m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Landstronngasse 5. — Capel Franz, Gastwirt, 6. Mollardgasse 32. — Cerny Rudolf, Marktfahrer, 16. Grundsteingasse 38. — Continental Handelsges. m. b. H., Gemischtwaren-handel im großen, 1. Neuer Markt 3. — Douffl Franziska, Gastwirts-gewerbe nach § 16 lit. b e g der S. D., beschränkt, 6. Neitengasse 1. — Dreßler Walter, Handel mit Eisenwaren und Tischlerartikeln, 6. Mollard-gasse 25. — Edelstein Pesti Matte, Handel mit Schneidzugeshör und Partie-waren, 16. Lambertgasse 13. — Ehrenreich Moriz, Buchhandel, 6. Gumpen-dorfer Straße 65. — Fassaden- und Studunternehmungsges. m. b. H., Handel mit Baumaterialien, 14. Pouthongasse 17. — Fedra Wilhelmine, Krawattenherzeugung, 14. Holochergasse 26. — Fichtinger Wilhelmine, Markt-fahrergewerbe, 16. Arneithgasse 80. — Fijačko & Heizmann, Bauunternehmer, 19. Peter Jordan-Straße 16. — Fisch Solomon, Branntweinhandel, 6. Hof-mühlgasse 1. — Fischer Artur, Handelsagentur, 6. Stumpfergasse 44. — Fischer Wilhelm, Warenhandel und Flaschenbierverschleiß, 19. Siederinger Straße 61. — Fischer Wilhelm, Wildpret- und Geflügelhandel, 19. Siederinger Straße 61. — Fiedl Agnes, Virtualienverschleiß, 13. Linger Straße 4. — Fieischer Matthias, Gastwirts-gewerbe nach § 16 lit. b e f g der S. D. ohne Willard, 6. Linde Wienzeile 24. — Fränkel Josefine, Handel mit Papierwaren, Schreib-, Rauch- und Zeichenrequisiten und Briefmarken, 6. Gumpendorfer Straße 63 I. — Frey Rotburga, Virtualienhandel, 14. Stiegergasse 3. — Friedmann Emma, offene Handelsgesellschaft, Ein- und Verkauf von Hadern, Knochen, Glas und unedlen Metallen, 10. Favoritenstraße 99. — Friedmann Samuel, Sechswarenverschleiß, 6. Stiegergasse 14. — Frimmel Karoline Marie, Marktfahrergewerbe, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 52. — Müller & Fritsch, Schlosser, 3. Landstraße Hauptstraße 11. — Gortica Vittoria, Handel mit Schuh- und Textilwaren, 14. Goldschlagstraße 126. — Grigar Leopold, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 11. Rinnböckstraße 33. — Groß Hermine, Gemischtwarenhandel, 6. Liniengasse 35. — Groß Wilhelm, Kürschner, 6. Gumpendorfer Straße 63 g. — Grün Leopold, Marktvirtualienhandel, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz, Markt. — Grünberg M., Gef. m. b. H., Handel mit Eisen- und Papierwaren, 2. Große Stadtgutgasse 16. — Gut-mann Richard Wilhelm, Alleinhaber der Firma Gutmann & Stephan, Gemischtwarenhandel im großen, 13. Breitenzer Straße 15. — Haas Anna Marie, Verkauf von Innereien, 16. Brunnengasse, Markt. — Haase Theres, Wäschwarenherzeugung, 16. Hasnerstraße 146. — Hauer Karl, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Gefrorenem, Obst, Wurst, Butter, Gebäck und Flaschenbier, 13. Hubertusbarade, Stock im Weg. — Hecht Simon, Branntweinhandel, 6. Gumpendorfer Straße 109. — Heilig Walter, Marktvirtualienhandel, 16. Brunnengasse, Markt. — Hering Barbara Theres, Marktfahrergewerbe, 11. Schneidergasse 13. — Hirsch Pintas, Handel mit Gold- und Silberwaren, 14. Goldschlagstraße 54. — Hogen Robert, Erddler, 6. Gumpendorfer Straße 16. — Holzwerke Hermann Dite A. G. Zimmermeister, 20. Wintergasse 44. — Hrbael Johann, Marktfahrer, 16. Schumierplatz 9. — Hrbonta Stanislaus, Hutmacher, 16. Kopp-straße 34. — Hütter Marie, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Obst, Gebäck, Wurst zc., 13. Deutschordensstraße, Sportplatz, Hütte. — Husnagel Karl, Gas- und Wasserleitungsinstallateur,

14. Reichsapfelgasse 33. — Jonas & Komp., Erzeugung von Strohh- und Filzhüten, 3. Madchlystraße 23. — Kaffowitz Moriz, Alleinhaber der Firma Ignaz Kaffowitz & Sohn, Handel mit Tuch- und Manufakturwaren, 1. Zeilngasse 8. — Kaiser Josefa vulgo Henschel, verw. Lauschel, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser, Obst, Gebäck, Milch und Wurst, 13. Krankenhaus der Stadt Wien. — Kirnbauer Leopold, Alleinhaber der gleichnamigen Firma, Handel mit Metall- und Holzwaren und Küchengeräten, 3. Rennweg 53. — Knorr Ludwig, Gastwirt, 6. Gumpendorfer Straße 101. — König Josef, Mechaniker, 14. Weibelgasse 29. — Kolarik Rudolf, Verschleiß von Lebens- und Genuss-mitteln, beschränkt, 3. Apofelgasse 29. — Kranzer Leopoldine, Marktvirtualien-handel, 14. Grimmgasse, Markt. — Kritsch Rosa, Fragernergewerbe, 13. Kien-mayergasse 43. — Leberer Karl Otto, Handel mit Uhren, Gold- und Silber-waren und Gegenständen aus unedlen Metallen, 14. Schachhauser Straße 89. — Lichtenstein Maria, Erzeugung von Frottierartikeln, 6. Kasernengasse 24. — Lippert Karl, Handel mit Bandagen und chirurgischen Instrumenten und Artikeln, 1. Trattnerhof 2. — Lamarque Jeanne Lucy André, Kommissions-warenhandel, 3. Schützengasse 19. — Lysformgef. m. b. H., Erzeugung von Lysformpräparaten, 16. Wattgasse 44. — Madajowski Marian, Schlosser, 17. Kapitelgasse 3. — Mayer Josef, Erzeugung von Kinderluftballons und Spielwaren, 14. Bedmannngasse 76. — Micheler Viktor, Erzeugung, Vertrieb und Verschleiß von Filmen, 7. Mariahilfer Straße 88 a. — Mikla Leopold, Marktfahrer, 16. Thalhammergasse 46. — „Mitella“, A. G., Gastwirts-gewerbe, 8. Josefstädter Straße 43/45. — Müller Milcha, Handel mit Gold, Silber und Edelsteinen, 6. Weggasse 4. — Neubauer Franz, Handel mit Holzdruckbildern, 6. Gumpendorfer Straße 129. — Pechbacher Karl, Kleinhandel mit Brenn-materialien, 16. Kantgasse 10. — Petrat Sophie, Marktfahrergewerbe, 14. Arneithgasse 33. — Pitz Alfred, Bildhauer, 17. Peggelgasse 43. — Piroška Futaly, Alleinhaber der Firma A. Futaly, Bank- und Kommissions-geschäft, 1. Nojenturmstraße 17. — Polacel E., offene Handelsgesellschaft, Gemischt-waren- und Flaschenbierverschleiß, 10. Bürgerplatz 1. — Ranciglio Anna, Marktvirtualienhandel, 16. Brunnengasse, Markt. — Rechy Johann (Rubert), Strohh- und Damenfilzhutformenerzeugung, 7. Zieglergasse 55. — Rod Rudolf, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Entenlestraße 19. — Runge Emmerich, Erzeugung von Schuhcreme, Wäbel- und Fußboden-papfen, 16. Paleggasse 22. — Schindler Johann, Kupferdrucker, 7. Perchen-selder Straße 138. — Schlichting August, verw. Hein, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenwaren, 16. Arneithgasse 48. — Schmid Johann, Lebens-mittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Degenngasse 16. — Schmid Johann, Marktvirtualienhandel, 14. Weiselstraße, Markt. — Schön-selder Ludwig, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Wattgasse 24. — Schneider Josef, Gemüsegärtnerei, 21. Prandauergasse 421. — Schützenhofer Franz, Gemüsegärtnerei, 21. Attenngasse, Konstr.-Nr. 438. — Schullner Leopold, Gemüsegärtnerei, 21. Marjomannengasse, Konstr.-Nr. 230. — Schwammel Ernst, Gemüsegärtnerei, 12. Haidwca 169. — Schwarz Josef, Gemüsegärtnerei, 21. Ruzierstraße 257. — Schwarzrod Josef, Industrie-maler, 16. Brunnengasse 23. — Schwenke Anna, verw. Bzart, Handel mit Papierwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten, 6. Liniengasse 35. — Seidling Josefa, Handel mit Papier, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 16. Entenle-straße 7. — Sima Franz, Baumeister, 14. Perceiragasse 28. — Spielka Anna, Frauen- und Kinderkleidernachergewerbe, 6. Mariahilfer Straße 49. — Spiger Aloisia, gesch. Brant, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbier-verschleiß, 16. Bachgasse 28. — Stadlmann Anna, Wäschwarenherzeugung, 16. Taitastraße 132. — Steining Franz, Gemüsegärtnerei, 21. Ruzier-straße 190. — Steinig Heinrich, Marktfahrer, 16. Kaufgasse 32. — Stene Franz, Kleidermacher, 16. Neulerchenselder Straße 59. — Stippl Franziska, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 21. Wagramer Straße, gegenüber Dr.-Nr. 158. — Stögmeyer Johann, Gemüsegärtnerei, 21. Donauefelder Straße 88. — Teufelhart Josef, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 6. Strohh-mayergasse 3. — Thoma Wenzel, Handel mit Maschinen, Werkzeugen, Apparaten und technischen Bedarfsartikeln, 16. Friedmannngasse 26. — Trinkl Josef, Gemüsegärtnerei, 21. Nordmannngasse 60. — Trumler Andreas, Tischler, 10. Hainburger Straße 36. — Thurin Antonia, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 16. Wattgasse 55. — Umshaus Anton Franz, Wäschwarenherzeugung, 14. Reindorfstraße 14. — „Velnaiip“, Handels-A. G. in Wien, Gemischtwarenhandel im großen und kleinen, 3. Hofweggasse 28/30. — Vint Franz reite Podstalsky, Baumeister, 14. Holochergasse 37. — Vulovic Julius, Virtualienhandel, 11. Simmeringer Hauptstraße 74. — Wallner Martin, Kleidermacher, 6. Laimgrubengasse 5. — Waltersam Helene, Handel mit Wäsche und Wollwaren, 16. Ottaringer Straße 173. — Wazata Friedrich, Handel mit Obst, Gemüse und Grünwaren, 7. Zieglergasse 14. — Weigel Johann jun., Handel mit Maschinen, Apparaten und Bedarfsartikeln für Maschinenbau und Landwirtschaft, 16. Koppstraße 76. — Weitenauer Johann, Elektrotechniker, 6. Liniengasse 45. — Wien-Pattendorfer Zelluloidwarensabrik, Gef. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von allen Sorten Waren aus Zelluloid und Horn und ähnlichem Rohmaterial, 14. Ullmannstraße 12. — Wilsing Josef, verw. Sopatecky, Marktvirtualienhandel, 14. Weiselstraße, Markt. — Wittolt Johann Paul, Alleinhaber der Firma Paul Wittolt, Handelsagentur, 1. Habeburgergasse 7. — Zahradnickel Karl, Antreiber, 16. Hippgasse 11. — Zuber Anna, Erzeugung von Tuschschreiben, 16. Steigerleim-straße 17.

22. September 1923.

Adamek Friedrich, Verschleiß von Kalb-, Schaf-, Lamm-, Kitz- und Schweinefleisch, 16. Brunnengasse, Markt, Stand 78. — Ludwig Benisch & Komp., offene Handelsgesellschaft, Lebensmittelhandel im großen, 4. Lambrecht-

gasse 15. — Berner Leopold, Fleischauger, 16. Deinhardsteingasse 21. — Größwanz & Frohment, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Galanterie- und Spielwaren im großen, 16. Lienzberggasse 52. — Hermann Richard, Gemüselieferungsverzögerung, 16. Albrechtstreichgasse 38. — Herzfeld Siegfried, Handel mit Wäsche und Schnittwaren, 16. Neulerchenfelder Straße 21. — Holzer Josef, Fleischauger, 16. Koppstraße 68. — Holzer & Goldberger, offene Handelsgesellschaft, Niedererzeugung, 6. Weggasse 45. — Kader Johann, Schuhmacher, 16. Haberlgasse 19. — Kern Peter, Musiker, 16. Hasnerstraße 63. — Koubra Franz, Marktfahrer, 16. Friedmannsgasse 20. — Magnus Alexander, Zudebäder, 13. Linzer Straße 214. — Mattes Franz, Gastwirt, 13. Linzer Straße 204. — Netzer Sophie, geb. Kriskel, Marktfahrgewerbe, 16. Arnetzgasse 80. — Dampfmaschinen- und Maschinenbauunternehmung Brüder Nimrichter, offene Handelsgesellschaft, Schlossergewerbe, 16. Hasnerstraße 133. — Palle Johanna, verw. Redl, geb. Ederer, Gemischtwarenhandel und Flaschenbiervertrieb, 16. Grundsteingasse 7. — Platz Josefa, geb. Kautny, Markt- und Spezialitätenhandel nach Maßgabe der Marktamtlichen Zulassungserklärung, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz, Marktstand 9. — Spielmann & Lanzet, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, Schneiderzugeschäft, Garnen, Zwirnen und Seide, 6. Gumpendorfer Straße 10. — Trittnar Rosa, geb. Scheiterbauer, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, und Flaschenbiervertrieb, 16. Arnetzgasse 82. — Weiß Karoline, geb. Beer, Handel mit Wäschartikeln, Parfümerie- und Kurzwaren, 16. Dittlinger Straße 157. — Wellisch, Klein & Neumann, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Herren- und Damenwollstoffen und Seidenwaren, 1. Kohlmeßergasse 10. — Zell Karoline, geb. Labsthy, Handel mit Schnitt-, Wirt- und Kurzwaren, 16. Wilhelmminenstraße 48. — Zehrer Amalia, geb. Walbl, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 16. Eulentstraße 2. — Zebich Leopold, Tischler, 16. Efingergasse 38.

24. September 1923.

Aunert Albine, Damenkleidmachersgewerbe, 16. Thakastraße 51. — Bäckerei Gebrüder Trefler, offene Handelsgesellschaft, Bäckergewerbe, 16. Schellhammergasse 11. — Bäckerei Gebrüder Trefler, offene Handelsgesellschaft, Verkauf von Lebensmitteln und Konsumwaren, 16. Schellhammergasse 11. — Breth & Fischmann, Erzeugung von Schuhwaren aller Art und Handel mit denselben, 5. Schönbrunner Straße 91. — Deutsch Max, Deutsch Hugo, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, Wäsche und Antiquitäten, 1. Postgasse 1. — Diener Rosa (Nudel) falsche Windes, geb. Staub, Handel mit Schneiderzugeschäft und neuen Zuschabfällen, 16. Gaullachergasse 34. — Wolfgang Dirnbacher's Söhne, offene Handelsgesellschaft, Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der G.-D. zum Verlaufe von Stoffen und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparate, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 6. Gumpendorfer Straße 84. — Dorfstetter & Böcher, Elektromechanische Werkstätte für einschlägige Aufzugsreparaturen und Revisionen, 5. Jentagasse 44. — Fiala Johann, Kleidermacher, 16. Gaullachergasse 28. — Großmayer Leopold, Handel mit Altpapier, 16. Haberlgasse 35. — Henschel & Kouzil, Ges. m. b. H., Handel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten, landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln und Lebensmitteln, 7. Zieglergasse 36. — Herz & Van der Kamp, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Automobilen und den dazugehörigen Materialien, 5. Straußengasse 20. — Herz & Van der Kamp, offene Handelsgesellschaft, Stadt- und Lohndruckergewerbe, Stadtlohnwagen-Nummer 263, 5. Straußengasse 20. — Herz & Van der Kamp, offene Handelsgesellschaft, Haltung einer Garage für Benzin- und Elektroautomobile, 5. Straußengasse 20. — Herz & Van der Kamp, offene Handelsgesellschaft, mechanische Werkstätte, 5. Straußengasse 20. — Hesse Edmund, offene Handelsgesellschaft, Maschinen- und Mühlbauergewerbe, 19. Rodlergasse 13. — Holzer Anton, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 13. Wolfersberg, Lainz. — Höbl Marie, geb. Zinkl, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte, gemeinlich von Frauen betriebene Kleidermachersgewerbe gemäß § 14 der G.-D., 16. Dittlinger Straße 21. — Hruschka Hermine Rosa, Wäschewarenherstellung, 16. Degengasse 73. — Jank Katharina, geb. Auernig, Marktfahrgewerbe, 16. Maderpergerstraße 10. — Lubri Oil Company, Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 121. — Del- und Fettwaren-Ges. m. b. H., Alexander Block & Komp., Gemischtwarenhandel, insbesondere Handel mit technischen Mineralölen mit Ausschluß solcher Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 7. Neubaugasse 19. — Decker, Santo-Ges. m. b. H., gewerbsmäßige Reinigung von Lokalitäten und Einrichtungengegenständen mit Staubsaugapparaten, 1. Reichstrasse 11. — Parfümerie „Marquise“, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Parfümerien aller Art, bädertischen und kosmetischen Mitteln, sowie von chemisch-technischen Artikeln, 15. Kannegasse 8. — Peer Marie, geb. Lechl, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte, gemeinlich von Frauen betriebene Kleidermachersgewerbe gemäß § 14 der G.-D., 16. Wiesberggasse 2. — Leo Pollak & Komp., Glasfritvertriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit Glasfrit, 5. Spengergasse 20. — Podopit Alexander, Spielwarenherstellung, 16. Reinhardtgasse 26. — Rausch & Stillsipz, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Rissen, 5. Siebenbrunnengasse 58. — Reiser & Goller, offene Handelsgesellschaft, Mechanikergewerbe, 5. Hauslabgasse 31. — „Rico“, Verbandsstoffwerke-Aktiengesellschaft vorm. Richter & Komp. (Repräsentanz der

gleichnamigen Aktiengesellschaft in Prag), Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der G.-D. zur Herstellung und zum Verlaufe medikamentös imprägnierten Verbandstoffe, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 8. Friedrich Schmidt-Platz 5. — „Saska“, Filmindustrie-A.-G., Witzgewerbe, 19. Siederer Straße 135/137. — Sitinec Franz, Handelsagentur, 16. Haberlgasse 42. — Steirer Antonie, geb. Höllriegel, Niedermachersgewerbe, 16. Grundsteingasse 4. — Szabo Leopoldine, geb. Rahnit, Wäschewarenherzeugung, 16. Abelegasse 5. — Trefler Heinrich, Kleinfuhrwerksgerber, 16. Schellhammergasse 11 und 16. Neulerchenfelder Straße 29. — Wagenleitner Josef, Metall- und Stahlschleifergewerbe, 16. Brühlgasse 29. — Weiß Karl, offene Handelsgesellschaft, gemäß § 15, Punkt 14 der G.-D. zum Handel im großen mit Stoffen und mit zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 6. Mollardgasse 95. — Weizelbaum & Komp., Mechanikergewerbe, 5. Waffergasse 29. — Wiest Wilhelmine, verw. Neuziel, geb. Kepf, Konditoreiwarenvertrieb, 16. Rückertgasse 4. — Wolf Paul Franz, Handel mit Schneiderzugeschäft, Textil- und Kurzwaren, 16. Kirchstettergasse 60.

25. September 1923.

Alfcher Franziska, geb. Besely, Fragnergewerbe, 3. Schützengasse 31. — Berl Arnold, Gemischtwarenhandel, 3. Erbbergstraße 136. — Brad Anna, geb. Bejborny, Kleinfuhrwerksgerber, 13. Linzer Straße 171. — Burkert Johann Josef, Marktfahrer, 16. Wichtelgasse 21. — Derich Juliana, geb. Matzer, Kleinfuhrhandel mit Brennmaterialien, 14. Hütteldorfer Straße 69. — Döbl Leopoldine, geb. Wegscheider, Erzeugung von Dauer- und Schreibblöcken, 16. Spedhausergasse 46. — Doppelhofer Josef, Kleidermacher, 17. Haslinger-gasse 70. — Dubinski Schabje, Marktfahrer, 16. Dittlinger Straße 142. — Fränk Rosa, geb. Pächler, Warenhandel beschränkt, 13. Meißelstraße 52. — Gartner Josef, Handel mit Motoren, Fabrikatoren, Nähmaschinen und Gram-mophonen sowie deren Bestandteilen, 16. Eulentstraße 19. — Gartner Josef, gewerbsmäßiges Verleihen von Motor- und Fabrikatoren 16. Eulentstraße 19. — Gitter Samuel, Kleinfuhrwerker, 16. Kullngasse 6 (Stall). — Glöck Rudolf, Lastfuhrwerker, 3. Steingasse 14. — Gosterschitz Franz, Marktfahrer, 16. Wilhelmminenstraße 42. — Gruber Rosa, geb. Smoboda, Wäschewarenherzeugung, 16. Neulerchenfelder Straße 86. — Gyura Karoline, geb. Döfl, Wäschewarenherzeugung, 13. Linzer Straße 50. — Hagen Anton, Hotel- und Gastwirts-gewerbe, 3. Kleißgasse 11. — Halbenwanj Katharina, Uebernahme von Wäsche-artikeln zum Waschen und Putzen durch befugte Wäscher und Putzer, 13. Alt-gasse 17. — Hauscha Anton, Handelsagentur ohne Lebens- und Futtermitteln, 1. Wiesingerstraße 3. — Haunula August, Erzeugung von Obstmost, 19. Bara-witzlagasse 2. — Hayel Antonie, verw. Kubil, Handel mit Schuhen und Schuhzugeschäft, 16. Haberlgasse 11. — Heyhal Rosa, geb. Smoboda, Wanderhandel mit Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 16. Liebhardtgasse 48. — Höhl Sophie, Modistin, 7. Stiftgasse 15/17. — Jolinka Wenzel, Erzeugung von gepressten kunstgewerblichen Gegenständen aus Metall, Zelluloid, Galalith, 16. Albrechtstreichgasse 4. — Holzer Josef, Schwärenvertrieb, 16. Kopp-straße 68. — Hübel Marie, geb. Hemetsberger, Wäschewarenherzeugung, 10. Leibnizgasse 44. — Huemer Marie, geb. Faust, Pferdefleischvertrieb, 11. Kopalgasse 43. — Karber Vinzenz, Fleisch-, Schweinefleisch- und Schwären-vertrieb, 10. Antonplatz 2. — Kaupil Marie, geb. Fleischhacker, Pferdefleisch-vertrieb, 10. Quellenstraße 43. — Kellersdorfer Anton, Gemischtwaren-handel, 16. Rückertgasse 35. — Kittenbaum Raimund, Gastwirts-konzession, 3. Landstraßer Hauptstraße 132. — Kopecky Marie, Fragnergewerbe, 10. Buchs-baumgasse 47. — Kurz Karoline, geb. Schoißberger, Handel mit Innereien und Fleischedwaren, 14. Rudolfshheimer Markt. — Landhammer Emmerich, Wäschewarenherzeugung, 7. Wimbürgergasse 23. — Leitner Mathilde, Wäsche-warenherzeugung, 16. Redtenbacherstraße 43. — Lovato Leopoldine, geb. Zilber, Markt- und Spezialitätenhandel, 16. Payergasse, Marktstand 4. — Lovato Rosa, geb. Aufmuth, Markt- und Spezialitätenhandel, 16. Payergasse, neue Hütte. — Lupac Wilhelm, Handel mit Wagen, Gewichten und Industriemühlen, 3. Heßgasse 15. — Mareska Valerian, Lebens- und Konsumwarenhandel, 16. Eulentstraße 35. — Jng. Malata Arnold, Baumeister, 3. Landstraßer Hauptstraße 14/16. — Malula Marie, geb. Urbancic, Marktfahrgewerbe, 13. Sebastian Kely-Gasse 16. — Maty Katharina, geb. Jila, Lebens- und Konsumwarenhandel, 15. Deinhardsteingasse 22. — Maresch Johanna, geb. Hornel, mechanische Striderei, 16. Rankgasse 12. — Mayer Ferdinand, Fremdenführerkonzession, 1. Stephansplatz 2, Reisebureau Cook. — Mayer Karoline, Gemischtwaren-handel, 16. Wilhelmminenstraße 67. — Mavra Juliana, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Hippgasse 36. — Noe Otto Leopold, Handels-agentur mit Handel von Lebens- und Futtermitteln, 7. Richterstraße 9. — Nusbaum Jetti, Handel mit Wäsche und Wirtwaren, 10. Rudlich-gasse 10. — Petrzilka Antonia, geb. Kusl, Viktualienhandel, 3. Gerl-gasse 22. — Piß Josef, Hafner, 17. Notianstgasse 44. — Pleskot Josef, Kleinfuhrwerker, 10. Jagdgasse 36. — Pliške Emilie, geb. Knoll, Handel mit hygienischen Gummiartikeln, 16. Festgasse 6. — Potorny Leopoldine, geb. Polt, Wäscheputergewerbe, 10. Gößgasse 9. — Pregesbauer Leopoldine, Markt-fahrgewerbe, 16. Thaliastraße 107. — Rachet Marie, geb. Mats, Straßen-handel mit Obst, Gemüse, Geflügel und Naturblumen, 10. Bürgerplatz, beim Parkring. — Rettinger Karl, Holzbildhauer, 17. Peßlgasse 43. — Rigo

Johann, Handel mit Kurzwaren und Trastartikeln, 16. Reinhardtstraße 29. — Rödler Artur, Holz- und Kohlenhandel, 19. Heiligenstädter Straße 195. — Rosenberger Lubmilla, geb. Ribla, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäten, Krackerln und Geförnern, 10. Salvatorianerplatz 1, Kloster. — Schwesig Josef, Viktualienhandel, 18. Theresienstraße 54. — Schögl Theresie, Marktfahrgewerbe, 16. Koppstraße 29. — Schneider Franz, Tischlergewerbe mit Ausschluß der Haltung von Lehrlingen, 18. Herbeckstraße 73. — Schneider Eva, Lebens- und Konsumwarenhandel, 16. Bachgasse 22. — Schön Karoline, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbier, 8. Keimergasse 28. — Schreyer Olga, Buchhandlungskonzession, beschränkt, 3. Gausgasse 33. — Stotl Karoline, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkt, gemeinlich von Frauen betriebene Kleidermachergewerbe, 16. Sandleitengasse 36. — Sperl Stephan, Baumeister, 14. Weibelgasse 5. — Stummer Magdalena, Marktviktualienhandel, 16. Brunnengasse, Stand 15. — Sturm Agnes, verw. Fröschl, geb. Jankovits, Fragnergewerbe, 16. Gablenzstraße 52. — Tzele Anna, geb. Piagowit, weibliche Handarbeiten mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnauchweis gebundene Tätigkeit, 3. Erbbergstraße 120. — Tzengler Marie, Damenkleidermachergewerbe, 3. Kundmannstraße 7. — Travnicek Viktor, Tapetier, 17. Dittlinger Straße 11. — Vogel Julius, Verschleiß von Wildpret und Geflügel, 19. Döbinger Hauptstraße 29. — Vogel Julius, Selbwarenverschleiß, 19. Döbinger Hauptstraße 29. — Wendl Ernst, Hühneraugenbortelger, 7. Karl Schweighofer-Gasse 14. — Wimmer Theresie, geb. Wittmann, Marktfahrgewerbe, 16. Menzelgasse 23. — Wietecha Franz, Kommissionswarenhändler, 3. Keipelgasse 24. — Zechmeister Johann, Tischler, 16. Bachgasse 40. — Zweig Marie, Pferdefleischverschleiß, 16. Hasnerstraße 88.

26. September 1923.

„Alma“, Warenhandels-Gesellschaft m. b. H., Warenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 4. Favoritenplatz 8. — Bachler Friedrich, Gemischtwarenhandel, 13. Kuischergasse 42. — Bängar Franz, Bank- und Kommissionsgeschäft, 18. Schalkgasse 2. — Bauch Rosa, Straßenhandel mit Lebensmitteln, 6. Mariabilfer Straße 119. — Beer Adele, geb. Eßner, Erzeugung von Stoffspielwaren, 18. Dittesgasse 12. — Braeic Olga, Kleidermachergewerbe, 6. Gumpendorfer Straße 111. — Brauner Karl, Sauerbräuer, 16. Grundheingasse 58. — Brauner Othmar, Baumeister, 6. Stumpergasse 45. — Brudner Eugenie, Buchhandlungskonzession, 3. Landstraßer Hauptstraße 22. — Bury Felix, Bank- und Kommissionsgeschäft, 18. Hofstattgasse 25. — Depetris Johann, Schlossergewerbe unter Ausschluß der Verwendung von Lehrlingen, 18. Hildebrandgasse 21. — Dirschel Johann, Kleidermacher, 20. Truttstraße 7. — Donath Friedrich, Uhrmacher, 3. Rennweg 54. — Drechsler Theodor, Gastwirts-gewerbe mit den Berechtigungen nach § 16 der G. D., Punkt b, c, g (ohne Villard), 6. Mollardgasse 62. — Ebermann Karl, Fleischergewerbe unter Ausschluß der Verwendung von Lehrlingen und Gehilfen, 18. Staudgasse 69. — Eichler Andreas, Herrenkleidermacher, 20. Gerharbusgasse 18. — Endl Rosa, geb. Kuziela, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G. D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Davidgasse 64. — Feldmann Ludwig, Gastwirt, 3. Löwen-gasse 36. — Finkl Heinrich, Zahntechnikerbefugnis, 7. Wimmergasse 9. — Fraß Hugo, Elektrifizierung zur gewerbmäßigen Herstellung (Installation elektrischer Starkstromanlagen nach der Mittelstufe, unbefrähkt für Nieder-spannung (Niederspannungskonzession), 6. Mollardgasse 29. — Freiml Anstasia, Kaffeesiederkonzession, 3. Rennweg 59. — Freumann Anna, geb. Stettner, Viktualienhandel, 11. 5te Landengasse 29. — Gabler Stephan, Kleintierhandel, 13. Märzstraße 126. — Gierer Franz, Kleidermacher, 13. Staudgasse 41. — Goldberger Ignaz, Kürschner, 6. Webgasse 45. — Goldberger Josefina, geb. Weiß, Wiedervergabung, 6. Webgasse 45. — Grabner Aloisia, geb. Prudner, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G. D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Leibnizgasse 46. — Groß Wilhelm, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 17. Syringgasse 19. — Habbe Ferdinand, Handel mit Kurz- und Papierwaren, Trastilant, 17. Schwandnergasse 16. — Hämmerle Hermann, Handel mit Süderei- und Wollwaren, 18. Hofstattgasse 24. — Haidinger Johann, Musiker, 16. Wurthergasse 8. — Hermann Josef, Marktfahrgewerbe, 17. Rokitsanlygasse 6. — Heß Mathilde, geb. Lürk, Handel mit Baumwollwaren, 16. Genggasse 19. — Jäger Johann, Fleischhauer, 13. Sportplatz 4. — Kargel Richard, Kleinfuhrwerksgewerbe, 18. Alsegger Straße 43. — Kendlgor Anna, Handel mit Musikinstrumenten, 18. Genggasse 32. — Kohaut Roman Karl, Marktfahrer, 16. Abelegasse 5. — Kotzwar Rudolf, Gemischtwarenhandel, 8. Strozzi-gasse 19. — Krauß Julius, Erbdler, 6. Mollardgasse 6. — Krieger Richard, Handel mit Textil- und Lederwaren, Herren- und Damenleibern, 18. Gersthofer Straße 39. — Kudera Adele, geb. Dieb, verw. Engel, Handel mit Leder und Schuhmacherzugehör, 13. Friedrich Kaiser-Gasse 64. — Lastie Helene, gewerbmäßige Vermittlung von öffentlichen Veranstaltungen musikalischen, theatralischen und gesellschaftlichen Charakters, 1. Schottengasse 3 a. — Lang Cäcilie, geb. Pfohl, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktmässigen Zulassungserklärung, 18. Gersthofer Markt Stand 19. — Lau Willel Samuel, Schuhwarenhandel, 16. Neuterchensfelder Straße 76. — Lederhofer Karl Franz, Lastfuhrwerksgewerbe, 17. Zeitlergasse 88 (Stall). — Lenba Katharina, geb. Stachiewicz, Fragnergewerbe, 16. Reinhardt-gasse 2. — Löbl & Komp., Strumpfanbaltgesellschaft, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Strumpfwaren und sonstigen Strick- und Wirlwaren, 4. Wiedner Hauptstraße 13. — Lustig Siegfried, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G. D. angeführten Artikel, 6. Mariabilfer Straße 3. —

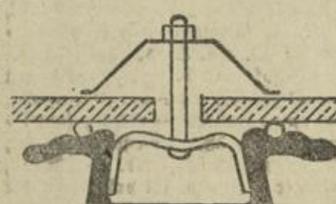
Manter Raimund, Kleinfuhrwerksgewerbe, 16. Enekestraße 34 (Stall). — Matyela Gisela, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 11. Simmeringer Hauptstraße 2. — Matouzel Thomas, Lebensmittelhandel im großen und kleinen, 6. Rinde Weinzeile 28. — Mikulsk Franz, Erzeugung einer Wehspife, genannt „Wiener Schnecken“, 6. Barnabitingasse 4. — Mikulsk Franz, Marktfahrer, 6. Barnabitingasse 4. — Mrafel Anna, geb. Horvath, Marktviktualienhandel, 18. Kuischergasse, Marktstand Nr. 13. — Paulusch Leopoldine, geb. Dillig, Branntweinschankkonzession zum Betriebe mit den Berechtigungen zum Ausschank und Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken sowie zur Verabreichung von Tee, 14. Sechshäuser Straße 7. — Dr. Alfred Penglhoff, Alleinhaber der Firma Dr. Alfred Penglhoff, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Graben 29 a. — Pöznicker Anton, Gastwirts-gewerbe mit den Berechtigungen, zur Verabreichung von Speisen und zum Ausschank von Bier und Wein, 14. Meiselstraße 13. — Polak Alois, Branntwein- und Teechankkonzession, 3. Rübengasse 6. — Prens Rudolf, Gas- und Wasserleitungsinstallateur, 3. Salefanergasse 10. — Rauscher Othmar, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G. D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Antonplatz 26. — Rieger Katharina, ger. gesch. Mojta, geb. Römer, Marktfahrgewerbe, 16. Seebäggasse 26. — Rotter Georg, Marktfahrer, 13. Antonigasse 85. — de Ruiter Henri Eduard George, Buchhandel, 1. Singerstraße 27. — Salzer Adelheid, geb. Walliser, Buchhandlungskonzession, beschränkt auf den Verkauf von Märchen- und Bilderbüchern, kleinen abgeschlossenen Romanen, Volksleibern, Schulbüchern für Volks- und Bürgerschulen, Jugendbüchern, soweit sie in den Bibliotheken der öffentlichen Volks- und Bürgerschulen als zulässig erklärt sind, ferner von Kalendern und Gebetbüchern in Verbindung mit den Papierwarenverschleiß, 14. Meindorf-gasse 33. — Sarti Rudolf, gewerbmäßiges Kolorieren und Vergrößern photographischer Aufnahmen in Farbe, Kreide und Tusch, 17. Hernalser Hauptstraße 13. — Schiffner (Ziona) Josef, Straßenhandel mit Obst und Süßkrüchten, 8. Albertgasse, Josefstädter Straße, Rettungsinfel. — Schiller Franz, gewerbmäßige Revision kaufmännischer Bücher und Bilanzen sowie Einrichtung von Buchhaltungen und Durchführung einschlägiger buchhalterischer Arbeiten, 17. Hernalser Hauptstraße 195. — Schling Irma, geb. Böwner, Branntweinschank-gewerbe mit den Berechtigungen zum Ausschank und Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken und zur Verabreichung von Tee, 14. Fenzlgasse 22. — Schönangerer Hela, Tischler-gewerbe, 18. Hofmann-gasse 5. — Schreiber Franz, Gemischtwarenhandel, 18. Gertrudplatz 2. — Spädel Karl, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbier, 17. Koppfogasse 53. — Spenal Franz, Wäsche-waren-erzeugung, 8. Josefstädter Straße 33. — Stark Lubmilla, mechanische Strickerei, 17. Kaldvarienberg-gasse 10. — Stechl Adalbert, Kaffeesieder-gewerbe, § 16, Punkt d, f, g der G. D., 13. Altgasse 3. — Stedel Stephan, Schuhmacher, 3. Hohlweggasse 29. — Teisel Auguste, geb. Bachmann, Damenkleidermachergewerbe, 6. Einien-gasse 3. — Weigner Chaim false Goldentler, Marktfahrer, 6. Mollardgasse 75. — Dr. Robert Winkler, Bücher- und Bilanzrevision, 17. Lednergasse 100. — Ziemann Julie, Betrieb einer elektrischen Rolle, 18. Herbeckstraße 43 a. — Zmel Marie, gesch. Lepeschla, geb. Polorny, Marktfahrerin, 6. Hofmühlgasse 2.

27. September 1923.

Alger Anton, Lebensmittel, und Flaschenbierhandel, 16. Lambertgasse 11. — Ambros Ernst, Handel mit Galanterie- und Parfümeriewaren, 6. Arbeiter-gasse 13. — Andriola Hubert, Kleinfuhrwerksgewerbe, — 5. Kompertgasse 10. — Artischlag Josef, Herrenschneider, 5. Kriebberggasse 19. — Bartolowitsch Marie, geb. Schromm, Handel mit Strick- und Wirlwaren, 5. Hofgasse 6. — Bennemann Marie, mechanische Strickerei, 5. Hauslabgasse 32. — Bernert Karl, Riemer, 16. Hasnerstraße 144. — Bient Franziska, geb. Kagner, Verschleiß von Kanditen und Zuderbäckwaren, Krackerln, Fruchtjäten, Sodawasser und Geförnern, 5. Embelgasse 43. — Bogengruber Leopoldine, geb. Matouschel, Damenkleidermachergewerbe, 5. Vogelgasse 3. — Burda Rudolf, Schuhmacher, 16. Angengrubenplatz 15. — Butschowitz Hermann, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 5. Schönbrunner Straße 24.

(Das Weitere folgt.)

Kittlose „ETERNA“ Oberlichte
PATENT „BRIGGEN“



erzeugt als Spezialität
Eisenbauwerk
Briggen & Co.
Fabrik: Schwechat

BUREAU: 997

Wien, VI., Dreihufeisen-gasse 3. Tel. 11-80, 45-46, 58-96

Ueber 100.000 m² bereits ausgeführt
Oesterreichisches Erzeugnis
Prospekte und Ingenieurbesuch auf Verlangen

ORENSTEIN & KOPPEL

Gesellschaft m. b. H. 780

WIEN III. BEZ., INVALIDENSTRASSE 5.

Feld-, Forst- und Industrie-Bahnen, Lokomotiv-Fabriken, Weichen- und Bagger-Bauanstalten, Kesselwagen. — Projektierung, Lieferung und Bau von normalspurigen Anschlußgleisen, Kettenbahnen, Hängebahnen, Bremsberge, Schiebebühnen, Drehscheiben für Normal- und Schmalspur.

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik,

reg. G. m. b. H.

Wien, V. Glessaufgasse Nr. 19. Telefon Nr. 52-1-70.

Kontrahent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute, Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen. Ein telephonischer Anruf genügt, und sofort kommt Vertreter ins Haus. — Billigste Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- und Signalanlagen.

Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte. 758 Eigene Wicklerei.

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. :: 571

C. Haumann's Witwe & Söhne

Dachpappen-, Teerprodukten- und Asphaltwerk
Gegründet im Jahre 1858. Gegründet im Jahre 1858.

ZENTRALBUREAU:

Wien, IX., Währinger Gürtel 120

TELEPHON 12-3-70. 835

FABRIK:

Wien, XXI., Leopoldauer Str. 171

TELEPHON 98-4-33.

ERZEUGUNG von: Spezial- u. Asphaltdachpappe, Isolierplatten, Dachlack, Holzzement, Karbolinum, Eisenlack, Hart- u. Weichpech, Teeröle, Natur- u. Kunstasphalte, Goudron, Spezial-Isoliermaterial Haumann'sche Kautschukmasse etc.

DURCHWEGS QUALITÄTWARE!

AUSFÜHRUNG von: Pappdacheindeckungen aller Art, Holzzement- und Preßkiesdächer, Isolierungen, Natur- und Kunstasphaltierungen etc.

Trockenlegung feuchter Mauern nach seit Jahrzehnten bestbewährtem System.

Wiener Eisenbau A. G.

Wien, X., Knöllgasse 35-39

Tel. 59-160 int. Tel. 59-209 int.

Liefert: Eisenkonstruktionen / Brückentragwerke / eiserne Fenster / eiserne Dächer / eiserne Türen / Wintergärten / Glashäuser / Reservoirs / Behälter und Krane 990

Eisenbahnmateriale

Lieferung und Erzeugung von: Eisenbahnschienen für Normal- und Schmalspur, Weichen, Drehscheiben, Muldenkippern, Radsätzen, Lokomotiven etc.

Projektierung und Bau: Normal- und schmalspuriger Industriebahnen. Garantie bahnsseitiger Uebernahme. 705

Ingenieur Max Hirschmann

Wien XVIII., Weimarer Straße 44. Telefon 95889, 981.

Fabriksschornsteinbau Dampfkessleinmauerungen Ofenbau

789

L. Gussenbauer & Sohn, Ges. m. b. H.
Wien, IV., Karolinengasse 17. — Tel. 55-3-82.

Erste Brüner Maschinen- Fabriks-Gesellschaft

vorm. H. A. Luz, Friedrich Wannieck & Cie. und Jos. Pauker & Sohn

| | | |
|---------------------|---------------------|-------------------------------|
| Luzwerk | Wannieckwerk | Paukerwerk |
| Brünn, Olmützergr. | Brünn, Glockeng. | Wien XXI./3, Siemensstraße |
| Telegr.: „Motor“ | Telegr.: „Turbo“ | Telegr.: „Paukerwerk“ |
| Telephon 1024, 1697 | Telephon 335 | Tel. 98.180, 98.181 |

Stefan Röck u. Erste Brüner Maschinen-Fabriks-Akt.-Ges.

Röckwerk, Budapest, Budafoki-út
Telegramme: „Röckar“ - Tel. 73-84, 73-85

erzeugen:

Dampfturbinen für Gegendruck oder Kondensation, Dampfkessel aller Art samt Feuerungen, Ueberhitzer und Ekonomiser, Heißdampflokobile, Lokomobil- und Lokomotivkessel, Dieselmotoren, Pumpen, Kolben- und Turbopumpen, Turbogebälde, Kompressoren und Kühlanlagen, Apparate aller Art für Zucker-, Petroleum-, Spiritus- und Brauereifabriks-Einrichtungen, Rohrleitungen und Reservoirs, Kupferschmiedarbeiten aller Art, Berg- und Hüttenwerksmaschinen, Fördermaschinen, Dampfhämmer, Scheren, Pressen für Schrauben, Nieten und Muttern, Biege- und Richtmaschinen, Oel- und Weinpresse, Ziegelei-Einrichtungen und Baumaschinen. 962

Baumaschinen

1025

für rationelle sparsame
Baumeise



BETON-UND
MÖRTELMISCHER D.R.G.

ILLUSTR.
KATALOG
KOSTEN-
FREI

ALLGEMEINE BAUMASCHINEN-
GESELLSCHAFT M.B.H. WIEN VIII/2
Laudongasse 55. Telefon 24-4-28

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gaserohrleitungen aller Dimensionen

Franz Lex WIEN XVII. Bez., Steiner-
gasse 8. Telefon 19229.

Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasser-
leitungen. Uebernahme aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.
Kostenvoranschläge auf Verlangen. 748

Uaterländische Baugesellschaft A.-G.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2. Telefon: 67-5-60 Serie.

Salzburg: Linzerg. 23. Innsbruck: Innrain 37.
Graz: Hauptplatz 15. Linz a. d. D.: Schubertstr. 19.

TAFELGLAS

Hermann Dénes

V., Hamburgerstrasse 5 | Filiale I., Maysedergasse 2
Telephon 2536, 6030. | Telephon 5537. 775

Größtes Lager

in Spiegel- und Tafelglas, Solin-, Ornament-, Draht- und Schnürlglas in allen Sorten und Dimensionen. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen.

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung
Unfall- u. Haftpflichtversicherung
Lebens- und Rentenversicherung
= Auto-Casco-Versicherung =
= Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 67-401, 67-2-72

848

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren, Preßröhren, nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenröhren, Bohrröhren.

874

Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-gesellschaft m. b. H., Wien
IX., Währinger Straße 6-8
Fernsprecher: 16-0-80, 16-0-81, 18-5-15, 18-5-16, 18-5-17

Stabeisen.

Fassoneisen, Betoneisen,

Träger, U-Eisen, Bändeisen kalt und

warmgewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten,

Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge und

Werkzeugmaschinen, Wien VII., Zieglergasse 34
Fernsprecher 32-2-69, 35-1-17

Drehbänke, Bohrmaschinen, Shapingmaschinen, Fräsmaschinen sowie alle anderen Werkzeugmaschinen.

H. Sartorius Nachf., Gesellschaft m. b. H.
Wien, VIII., Laudongasse 12. 897 Teleph. 12246. 5289.

Anton Fuhrmann

Großfuhrwerks-, Möbeltransport- u. Stadtlohnwagen-Unternehmung. 861

Wien, XIII., Linzer Straße 404.

Fernsprecher 33-403. Gegründet 1834.

Lieferungen aller Sand-Gattungen und Gartenriesel, speziell für den XIII. Bezirk und Umgebung.

Erste öst. Dolomiten-Edelputz-Industrie, Vöslauer u. Veitsauer Dolomitsandwerke

Edelputz in 3 Körnungen, von unerreichter Haltbarkeit und architektonischer Wirkung

Adolf Strauss, V., Margaretengürtel 45

Telephon 56-008

955

Telephon 56-008

Oesterr. Industrierwerke

Warchalowski, Eissler & Co.

Aktiengesellschaft

Dampfkessel und Überhitzer
Hochleitungs-Steilrohrkessel (nach eig. Patenten)
Kupferschmiedearbeiten aller Art
Reservoirs u. Rohrleitungen
Großschmiede und Stahlpreßwerk
Blechgeschirre verzinnt sowie aus Nickel, Aluminium und Kupfer
Emailgeschirr
Milchzentrifugen
Motore für die Kleinindustrie
Motorpflüge
Lokomotiven und Zisternen

927

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34

Stab- und Fassoneisen
Träger und U-Eisen
Betonrundeisen
Bändeisen
Fein- und Grobbleche, schwarz
Feldbahnschienen, neu od. gebraucht
Vollbahnschienen, neu u. gebraucht
Kleinmaterial für Gleisbau
Muldenkipfwagen
Platwanwagen
Kastenwagen etc. etc.
Bauwerkzeuge, Oberbauwerkzeuge

960

Liefere prompt ab Lager

Brüder Mahler & Co.

Wien, VI., Dreihufeisengasse Nr. 9. — Tel. 49-38.

Verkaufsgenossenschaft Niederösterreichischer Kalkwerke, reg. Gen. m. b. H.

Wien I., Plankengasse Nr. 6. — Telephon Nr. 71-1-13.

Kohlengebrannter und holzgebrannter Weißkalk bester Qualität nach allen Stationen in jeder Menge prompt lieferbar.

Jahreserzeugungsmöglichkeit 20.000 Waggons.

923

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.
Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16

Telephon: Zentralbüro 7408 und 7425

Fabriken: XXI. Erzherzog Karl-Str. 21.
XXI. Erzherzog Karl-Str. 32.
Telephon 42-4-50.

liefern:

„Otumit“ - Spezialabdichtungsmaterial für Dächer, Mauern usw.
Dachpappe Asphalt Karbolineum
Dagalit (teerfreie Spezialpappe) Teer
Teerprodukte Ausführung von
Dachdeckungen. Isolierung von
feuchten Mauern und Pflasterungs-
arbeiten aller Art.

„Holzstöckelpflasterungen“

EDUARD SCHINZEL

WASSERMESSER- UND
Tel. 47-0-58 GASMESSERFABRIKEN Tel. 46-0-91

Wien III., Löweng. 40 1004 Weißgärber Lände 56

Königsgrube

und

1008

Rheinbaben

Elitemarken des oberschlesischen Reviers

waggon- und fuhrweise erhältlich
durch die GENERALVERTRETUNG für Oesterreich

Hans Bauer jun., Kohlen-
großhändler
I., Mahlerstraße 14. — Fernspr. 79-5-20 Serie
Kohlenrutschen am Nordbahnhof: Kohlenhof I.

JACOB NEURATH

WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.

Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telephon Nr. 62-5-70 Serie.

Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.

Telephon Nr. 45-3-73.

Einfriedungen in allen Ausführungen,
Drahtgeflechte für Hühnerhöfe, Ober-
lichten und Fensterschutz, Stacheldraht,
Gewebe aus Eisen und jedem Metall,
Drahtmatratzen und Eisenmöbel

liefert **Hutter & Schrantz A.-G.** Wien, VI.
Windmühlg. 26.

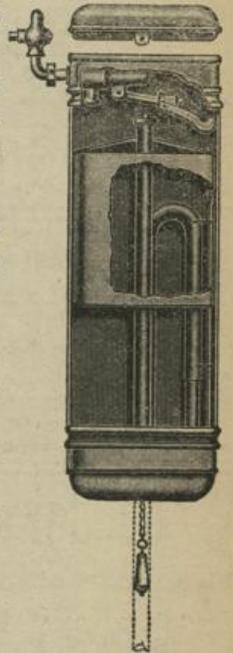
Patent angemeldet

Patent angemeldet

EL-BE-KO

Klosett-Spülapparat

Ventil- und hebellos. — Für jede
Klosettschale geeignet. — Wasser-
quantum von 3½ bis auf 8 Liter
einstellbar. — Schon in 1 Meter
Höhe über die Klosettschale spülend.



Einfache Montage
Niederspülapparat zum Drücken
oder mit Fußbetätigung

In Betrieb zu besichtigen:
In den Musterzimmern der Firma:
Leopold Blau & Co.
Ges. m. b. H.

Wien, II., Aspernbrückeng. 5

Großhandlung sanitärer Artikel

1016
Telephon 43-3-51 Telephon 43-3-51

KUNSTSTEINSTUFEN Betonrohre :-: Betonpfosten

„Austria“ Kunststein- und Zementwarenfabrik
Gesellschaft m. b. H.

Bureau: Wien, I., Wildpretmarkt 2. Tel. 67-5-60 Serie
Fabrik: GERASDORF, Nied.-Oesterr., a. d. Staatsbahn.

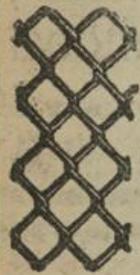
Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
Chemikalien, Halbfabrikate. 869

Metallhüttenwerke Liesing:
Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.

Tiefbau- und Fuhrwerks- Unternehmer Sebastian Spiller

712

Deichgräbermeister und Fuhrwerksbesitzer
Wien III. Arsenalweg Nr. 50.
Übernahme aller Erd- u. Fuhrwerksarbeiten für Wien u. auswärts.
Vermittlungen werden honoriert. **Telephon 5955.**



JERGITSCH DRAHTGITTER

EISENMÖBEL, MESSINGMÖBEL

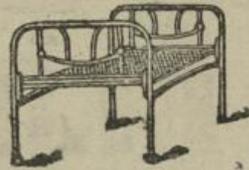
Alpenländische
Drahtindustrie

Ferd. Jergitsch Söhne A.-G.

Wien, I. Bez., Friedrichstraße Nr. 4

Telephone Nr. 74-80, 18-86

Graz, Annenstraße 18 — Klagenfurt, Südbahngürtel 12

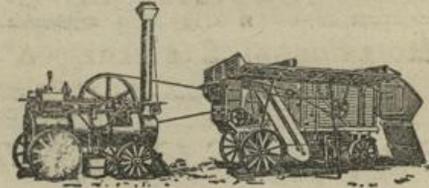


DISS & CO.

Baugesellschaft für Beton-, Hoch- und Wasserbau
Hochbauten (Komplette Gesamtbauausführungen), Fabriks- und Wohn-
hausbauten, Fundierungen, Brückenbauten, Wasserbauten, Turbinen,
Wasserkraftanlagen. (Elektrizitätswerke.) Tiefbauten, Kanalisierungen.
Wien, IX/2, Fuchsthallergasse 10.
Telephon Nr. 11-5-60, 11-5-61. 1019

Hofherr-Schranz-Clayton-Shuttleworth A.-G.

WIEN, XXI/1, Shuttleworthstrasse 8.



824

Dampf- u. Benzinmotor-Dreschgarnituren, Motorpflüge, Motoren,
Ackergeräte, Säemaschinen und alle sonstigen landwirtschaftlichen
Maschinen und Geräte in weltbekannt erstklassiger Ausführung.
Prospekte kostenfrei!

Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.

Telephon 70-5-42 und 73-4-51 942

Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krummnußbaum, Ziegel-
werk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol und
Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel,
Tonöfen, Kamine, eiserne Oefen, Herde, Wandverkleidungen,
Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bau-
holz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).



Sofort lieferbar in bekannter Güte:
Transportable Herde
Einfriedungen • Verlangen Sie
Sonderliste •

C. Zimmermann's Nachfolger J. Wintermayr,
Wien, 16. Bezirk, Gansterergasse 9-15. 915

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 932 Telephon 64147.

Lager und Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln, deutsches
und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf.
Jedes Quantum prompt lieferbar.

Kommandit-Gesellschaft

Leopold Hirth WIEN I.

Trattnerhof 2 Graben 29 A

Bankgeschäfte aller Art

Telephon: 66-4-17, 61-3-82 943

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie NAUSEAWERKE

Wien, XVI., Nauseagasse 25-29. Telephon 24-2-41, 24-2-42 955 d

Landwirtschaftliche Maschinen.

Stahlpflüge, Hack- und Häufelpflüge.

Federzahnkultivatoren.

Leichte und mittelschwere Eggen.



1000

Tägliche Bilanz

mit Burroughs auto-
matischen Buchhaltungs-
maschinen, Lohnlisten-
maschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden
Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

Österreichische Holzveredlungs-Industrie Aktiengesellschaft

Wien, I., Kohlmarkt 6. Eingang: L. Wallnerstrasse 2.

Fernsprecher 64-107, 68-200 interurb.

Fabrik und Sägewerk: Braunau am Inn, Oberösterreich.

Erzeugung von Ski-Holzriemenscheiten.

Bau- und Möbeltischlerei.

Übernahme von Lohnschnitt. 872



Jacob & Valentin, Spediteure

Wien, I., Schwarzenbergstraße 3. Telephon. 73-4-61—73-2-88.

Transit-Lagerhaus, St. Marx

mit Geleisanschluss und eigener Zoll-Expositur. Teleph. 49-4-10.